SONDERVERKAUF
70% AUF ALLE GEKENNZEICHNETEN TEPPICHE
möbel staude
Die Besten im Norden
37899902_002625

hallo HANNOVER WEST
wochenende

EPHESUS
Wir kaufen Ihr GOLD.
sofort BARGELD!
Georgsplatz 3A
30519 Hannover
ephesus.de
0511-3631177
36759001_002625

43 ❖ 32. Jahrgang · 24. Oktober 2026 www.wochenblaetter.de

Kleidertausch im KroKuS

HANNOVER. Das Stadtteilzentrum KroKuS, Thie 6, lädt für Sonnabend, 7. November, von 14 bis 17 Uhr zu einer Kleidertauschparty mit kreativen Mitmachaktionen ein. Besucherinnen und Besucher können bis zu zehn gut erhaltene Kleidungsstücke und fünf Accessoires mitbringen und gegen andere Stücke eintauschen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, eigene Schmuckstücke wie Perlenringe oder Anhänger aus Filz herzustellen. Bei Kaffee und Gebäck bietet sich Gelegenheit zum Austausch mit anderen Teilnehmenden. Weitere Informationen gibt es per E-Mail an STZ-KroKuS-Kultur@Hannover-Stadt.de. **HR**

Turnkunst in luftiger Höhe

Seite 3

Foto: Feuerwerk der Turnkunst

Konzert gegen Wohnungsnot

HANNOVER. Mit einem Benefizkonzert in der Marktkirche möchte die Stiftung „Ein Zuhause“ Spenden für ein weiteres Wohnprojekt sammeln. Am Sonntag, 25. Oktober, ab 16 Uhr stehen die Band „Büttner's Best Choice“ und das „ChorWerk Hannover“ auf der Bühne. Beide Ensembles präsentieren bekannte Stücke aus der Pop- und Rockmusik. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Die beiden Musikgruppen sind aus sozialen Projekten hervorgegangen. „Büttner's Best Choice“ entstand 2016 im Werkheim Hannover und bietet den Mitgliedern die Möglichkeit, sich musikalisch auszudrücken und persönliche Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Das zwei Jahre später gegründete „ChorWerk Hannover“ bringt Menschen zusammen, die sich in schwierigen Lebenssituationen befinden. Nach den Auftritten besteht in der Marktkirche Gelegenheit, mit Vertretern der Stiftung ins Gespräch zu kommen und mehr über deren Projekte zu erfahren.

Die Stiftung unterstützt seit 2021 Menschen ohne eigene Wohnung. In ihrem ersten Wohnhaus haben 15 ehemals obdachlose Menschen eine dauerhafte Unterkunft gefunden. Ein zweites Gebäude mit sieben Wohnungen für Paare, Alleinerziehende und Familien wurde in diesem Jahr am Karl-Imhoff-Weg fertiggestellt. Mit den Einnahmen des Benefizkonzerts soll nun ein drittes Wohnhaus unterstützt werden. Grundlage ist das sogenannte Housing-First-Konzept. Dabei erhalten wohnungslose Menschen zunächst eine eigene Wohnung, ohne vorher bestimmte Bedingungen erfüllen zu müssen. **RED**

Frauentreff in Ricklingen

HANNOVER. Neue Kontakte knüpfen, gemeinsam kreativ werden und Hannover erkunden: Im Stadtteilzentrum Ricklingen hat sich eine neue Frauengruppe gegründet, die Raum für Begegnungen und gemeinsame Aktivitäten bietet. Geplant sind unter anderem kreative Angebote, das Entdecken neuer Hobbys und gemeinsame Ausflüge zu interessanten Orten in Hannover. Auch die gegenseitige Unterstützung und der persönliche Austausch stehen im Mittelpunkt. Der Frauentreff findet jeweils dienstags von 14 bis 16 Uhr im Stadtteilzentrum Ricklingen, Anne-Stache-Allee 7, statt. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. **HR**

Ein neues Lied fürs Stadion

Welcher Song beim großen Hannoverschen Stadionsingen erklingen wird, entscheidet sich am 31. Oktober

HANNOVER. Tausende Menschen, die gemeinsam Weihnachtslieder singen: Das Hannoversche Stadionsingen ist längst ein besonderes Ereignis in der Adventszeit. In diesem Jahr könnte dort auch ein Lied erklingen, das bislang kaum jemand kennt. Denn für das Vorprogramm am 15. Dezember wird ein brandneuer Weihnachtssong gesucht. Welcher es sein wird, entscheidet sich am Sonnabend, 31. Oktober, beim Finale des Wettbewerbs „Deine Sprache – dein Song“ in der Gospelkirche Hannover.

Fast 50 Songschreiberinnen und Songschreiber aus ganz Deutschland haben sich an dem Wettbewerb beteiligt, den das Popularmusik-Zentrum des evangelisch-lutherischen Kirchenkreises Hannover ausgeschrieben hat. Gesucht wurden neue Advents- und Weihnachtslieder, die mit zeitgemäßen Texten und Melodien die Weihnachtsbotschaft aufgreifen. Eine achtköpfige Fachjury hat daraus acht Finalbeiträge ausgewählt.

„Wir haben uns Lieder gewünscht, die möglichst authentische neue Gedanken zu Weihnachten formulieren und Menschen heute in ihrer eigenen Sprache ansprechen“, erklärt Hartmut Naumann, Leiter des Popularmusik-Zentrums. Die Vielfalt und Qualität der Einsendungen habe die Jury beeindruckt.

Beim Finalkonzert werden die acht ausgewählten Stücke erstmals gemeinsam dem Publikum präsentiert. Eine Band um den Hannoveraner Popkantor Til von Dombois übernimmt die musikalische Umsetzung. Auch die Songwriter sind dabei und können erleben, wie ihre Kompositionen vor Publikum klingen. Den Auftakt des Abends gestaltet das Gospelquartett PrayStation unter der Leitung von Jan Meyer.

Am Ende werden die drei besten Lieder mit Preisgeldern ausgezeichnet. Auf den Sieger wartet darüber hinaus ein Auftritt beim Stadionsingen in der Heinz von Heiden Arena. Für Jan Meyer, der das Stadionsingen künstlerisch leitet und auch der Wettbewerbsjury angehört, ist das eine besondere Gelegenheit: „Dass ein brandneues Weihnachtslied dort vor Tausenden Menschen aufgeführt werden kann, ist eine besondere Chance und eine große Wertschätzung für die Gewinnerin oder den Gewinner.“

Das Preisträgerkonzert beginnt am 31. Oktober um 19.30 Uhr in der Gospelkirche Hannover, An der Erlöserkirche 2. Der Eintritt ist frei. Da die Plätze begrenzt sind, empfehlen die Veranstalter frühzeitiges Erscheinen. **RED**

KONSTANTINOS der Grieche
Griechische Spezialitäten • nahe Messe Hannover
Aktuell
Vom 24.10. – 29.10.2026
Zaziki Portion € 3,50
Gyros – normal € 10,90
mit Reis, Pommes und Salat
Souflaki € 11,90
mit Reis, Pommes und Salat
Gyros überbacken € 12,90
mit Sahnesauce, Käse, Pommes und Salat
Schweine-Lachssteak-Pfännchen € 12,90
mit Champignons, Paprika, Sahnesauce, Pommes und Salat
Spezial Teller - Souzuki, Souflaki, Steak, Gyros € 13,90
mit Reis, Pommes und Salat
Koryphäe Teller - Gyros, Bifteki € 14,90
mit Reis, Pommes und Salat
Griechischer Wein 0,5 l € 9,90
trocken rot, weiß oder rosé
lieblich rot oder weiß
Hildesheimer Straße 49
30880 Laatzen
☎ 0511 / 879 13 77
www.restaurant-konstantinos.de
29479101_002626

OHNE Termin verkaufen
JUWELIER COHRS
Gold-Ankauf Bargeld sofort
Tagesaktuelle Höchstpreise
Gold | Silber | Platin | Zinn
Schmuck | Juwelen | Diamanten |
Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)
Bruchgold | Altgold | Münzen |
Barren | Erbschaften | Luxusuhren
2x in Hannover
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33
Telefon & WhatsApp 0511/2157937
www.juwelier-cohrs.de
28188401_002626

Stand: 21.10.26
Ohne Abzüge:
Feingold 116,50 €/g
750 Gold 86,25 €/g
585 Gold 67,28 €/g
333 Gold 38,30 €/g
Zahngold 72,89 €/g
Silber 1,50 €/g
Versilbert 45,00 €/kg
Zinn 20,00 €/kg
Goldankauf Bott
Bahnhofstr. 12 • 30159 Hannover
0511/37359069
29402201_002626

HERBST-COUPON
Bitte ausschneiden oder abfotografieren und vorzeigen!
15%
Rabatt auf Ihren gesamten nächsten Einkauf.
Gültig bis 31.10.26
Ausgenommen sind rezeptpflichtige Arzneimittel, Bücher, Rezepturen und unsere Sonderangebote. Nicht kombinierbar mit anderen Coupons oder Aktionen.
LEINE APOTHEKE
vor Ort:
Leine Center Laatzen
Hauptbahnhof Hannover
Ernst-August-Galerie
Misburg Waldstraße
Misburg Friedenstal
Kronsrode
online: www.LeineApotheke.de
Code „HERBST“.
24664101_002626

-15% RABATT*
*auf Ihren nächsten Einkauf und bei Vorlage des Coupons, ausgenommen sind rezeptpflichtige Arzneimittel. Zuzahlungen, Rezepturen, Bücher, Gutscheine, Dienstleistungen, Botendienste und unsere Sonderangebote. Code in einer der PINC Apotheken vorzeigen.
LOKAL SHOPPEN ZAHLT SICH AUS!
PINC Apotheken
Gültigkeit: Oktober/November 2026 WWW.PINC-APOTHEKEN.DE
ROSEN APOTHEKE · EUROPA-APOTHEKE · SONNEN APOTHEKE · Die Ernst-August-Apotheke
6989301_002626

ABC Wäschedienst GmbH
am besten clean
Wäscherei, Reinigung und Mangelservice
Service und Hygiene rund um die Wäsche ...
• Textilreinigung / chem. Reinigung
• Mangelwäsche in 24 Std.
• Bettdecken / Kopfkissen
• Business-Hemden, handgeb.
• Tisch- und Bettwäsche
• Zelte, Planen, Schlafsäcke etc.
• Imprägnierungen
• Gardinen, Vorhänge
• Kittel und Berufsbekleidung
ABC Wäschedienst GmbH
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 5-13 Uhr
Am Listholze 87 (direkt neben CleanCar)
30177 Hannover
Tel. 0511-71 74 67
37875701_002625

BERG&TAL OUTDOOR OUTLET
WIR HABEN GEBURTSTAG!
15 Jahre gemeinsam mit euch – Danke für eure Treue!
50% AUF FAST ALLES
EKZ Altwarmbüchen
Opelstr. 36-40 · 30916 Isernhagen-Altwarmbüchen
Mo., Di., Do., Fr. 10:00 – 18:00 Uhr
Mi. 10:00 – 15:00 Uhr, Sa. 10:00 – 14:00 Uhr
26682101_002626

Neu in: Kirchlengern
ERÖFFNUNGSANGEBOTE
auch im clevva in Bad Nenndorf!
clevva VON MÖBEL HEINRICH
Beispielabbildung
KÜCHEN
SCHNELL-LIEFERSERVICE
Ihre frei geplante Küche innerhalb von 3-4 Wochen bei Ihnen zu Hause.
19916201_002626

EPHESUS
Wir kaufen Ihr GOLD.
sofort BARGELD!
Wir garantieren Ihnen 95% des Zahngoldpreises!
Zahngold
Mit 100%-iger Sicherheit durch exzellente und transparente Goldanalyse mit unserem neuen „x-rate“ Goldanalyse-Gerät.
Georgsplatz 3a, 30159 Hannover
0511 / 3631177
www.ephesus.de
GOLD & SILBER · SCHMUCK · SILBER & TAFELSILBER · ZAHNGOLD
INDUSTRIESCHEIDGUT · GOLDBARREN · GOLDMÜNZEN · PALLADIUM · PLATIN
36844001_002625

Hannover 96 trägt seine Stadt auf der Brust

Zum 80-jährigen Bestehen Hannovers als Landeshauptstadt bringt der Zweitligist ein **SONDERTRIKOT** heraus.
Beim Heimspiel gegen Dynamo Dresden am 1. November soll es erstmals zum Einsatz kommen. Zwei Sponsoren machen dafür sogar Platz.

HANNOVER. Hannover statt heise: Wenn die Profis von Hannover 96 am Sonntag, 1. November, gegen Dynamo Dresden auflaufen, wird auf ihrer Trikotbrust ausnahmsweise kein Sponsorenlogo zu sehen sein. Stattdessen trägt die Mannschaft das Wappen der Landeshauptstadt. Anlass ist ein besonderes Jubiläum: Auf den Tag genau vor 80 Jahren wurde Hannover zur Hauptstadt des neu gegründeten Landes Niedersachsen ernannt. Der Zweitligist würdigt diesen Jahrestag mit einem eigens gestalteten Sondertrikot, das auf 9.996 Exemplare limitiert ist.

„Für mich als gebürtigen Hannoveraner ist dieses Trikot wirklich etwas ganz Besonderes", sagt 96-Profi Husseyn Chakroun. Der Offensivspieler stand gemeinsam mit Boris Tomiak und Ime Okon für den Werbefilm zur Sonderedition vor der Kamera. Vor allem die prominente Platzierung des Stadtwappens gefällt ihm: „Unsere Stadt so prominent auf dem Trikot zu tragen, ist ein echtes Statement."

Das Trikot ist in den Stadtfarben Rot und Weiß gehalten. Auf der Brust prangt eine eigens angepasste, aufgestickte Variante des hannoverschen Stadtwappens, darunter der Schriftzug „Landeshauptstadt Hannover". Für die Gestaltung wurde in Abstimmung mit der Stadtverwaltung eine schwarz-weiß-grüne Fahne in das Wappen aufgenommen. Sie orientiert sich an historischen Darstellungen, wie sie in ähnlicher Form um 1946 auch im Vereinswappen von Hannover 96 zu finden waren.

Die abgewandelte Wappengrafik zieht sich zudem als dezentes Muster über Vorder- und Rückseite des Trikots. Im Nacken erinnern die Umrisse Niedersachsens und die Zahl 80 an das Jubiläum. Weitere Details finden sich an den Ärmeln und am unteren Trikotsaum.

Dass die Stadt im Mittelpunkt steht, ist auch den beiden Trikotpartnern zu verdanken. Hauptsponsor heise verzichtet auf sein Logo auf der Brust, die Hannoversche Volksbank räumt die Werbefläche am Ärmel. „Als Hauptsponsor machen wir dafür gerne Platz auf der Brust", erklärt Johanna Heise, Head of Brand & Culture bei heise.

96-Geschäftsführer Henning Bindzus sieht in dem Sondertrikot mehr als ein weiteres Fanprodukt. „Dieses Trikot ist eine Hommage an die Generationen von Hannoveranerinnen und Hannoveranern, die unsere Stadt geprägt haben und sie jeden Tag mit Leben füllen", sagt er. Der Verein verstehe sich als wichtiger Repräsentant der Stadt und der Region.

Auch Merchandising-Leiter Pascal Helle verweist auf die enge Verbindung zwischen Verein und Stadt. Bereits die diesjährige Trikotkampagne steht unter dem Motto „Geprägt durch unsere Stadt". Mit der Sonderedition zum 80-jährigen Jubiläum werde dieser Gedanke fortgeführt.

Erhältlich ist das Trikot bereits jetzt im Fanshop an der Heinz von Heiden Arena sowie im Onlineshop des Vereins. Es kostet 89,96 Euro. Für die Beflockung mit einem Spielernamen werden zusätzlich 14,96 Euro fällig, ein individueller Aufdruck kostet 18,96 Euro. Das Bundesliga-Abzeichen ist für weitere 4,96 Euro erhältlich.

Nach Vereinsangaben besteht jedes Exemplar aus recyceltem Material, das rund 13 Halbliter-Plastikflaschen entspricht. Damit folgt die Sonderedition dem Produktionskonzept der übrigen aktuellen 96-Trikots. **RED**

Ab sofort im Fanshop erhältlich: das 96-Sondertrikot anlässlich des 80-jährigen Jubiläums Hannovers als Landeshauptstadt. Foto: Hannover 96

Die Trödeljäger aus NRW
NEUERÖFFNUNG
JETZT IM MARKTKAUF!
GROSSE ANKAUFAKTION
GOLD: jeglicher Form & Art, Zahngold, Bruchgold, Altgold, auch verarbeitetes Gold
SILBER: Silberbesteck, versilbertes Besteck, Silberkannen, Silberschmuck
ZINN: Zinnteller, Becher, Zinnkrüge
ANTIQUITÄTEN: Porzellan, Bilder, Möbel, Schallplatten, Briefmarken, Münzen, Näh- und Schreibmaschinen
mit Sektempfang
bei größeren Mengen Hausbesuch möglich.
Wir sind zu finden von montags bis samstags von 10 bis 15 Uhr.
0174 65 87 609
Inhaber Laubinger
Vahrenwalder Str. 140 30165 Hannover Vahrenwald-List
29307701_002626

TIERGARTEN AUKTIONEN HANNOVER
Heben Sie Ihre verborgenen Schätze!
Briefmarken und Münzen
Kunst und Antiquitäten
Experten-Schätzungen (auch vor Ort)
Online- und Saalauktionen
Tiergarten Auktionen Hannover GmbH
Telefon: 0511-35351102
www.tiergarten-auktionen-hannover.de
36264501_002625

BIRKENSTOCK
STOCK-SCHUHE
GEORGSTR. 48 | 30159 Hannover
37528801_002625

GOLDANKAUF
GOLDSCHMIDT
www.goldundsilberankauf.de

999er Gold	118,66 €/g
999er Silber	1,44 €/g
750er Gold	86,59 €/g
925er Silber	1,24 €/g
585er Gold	67,54 €/g
333er Gold	38,45 €/g
versilbertes Besteck	45,00 €/kg
Zinn	20,00 €/kg
Zahngold	74.25 €/g

Stand 21.10.2026
Lister Meile 50 · 30161 Hannover
0511/328269
4680801_002626

Die aktuelle Wochenendzeitung hallo wochenende

DAS FLEISCHEREI-FACHGESCHÄFT IN OESSELSE
MIT EIGENER SCHLACHTUNG!
Heimann
FLEISCHEREI • PARTYSERVICE
QUALITÄTSFLEISCH, WURST- UND SCHINKENSPEZIALITÄTEN
aus eigener Herstellung
FÜR LAATZEN UND DIE REGION HANNOVER.
AUSGEWÄHLTE LANDWIRTE aus der Region Hannover – mit Herkunftsnachweis.
EIGENE SCHLACHTUNG Für beste Qualität, Frische und Transparenz.
Seit Generationen HANDWERK MIT LEIDENSCHAFT.
KI generiert
Oesselse • Weidenstraße 6
Tel. 05102 / 3224
Di.–Fr. 8:00–12:30 Uhr & 15:00–18:00 Uhr
Sa. 7:00–12:00 Uhr
36438803_002625

Sportvereine für Klimaschutz ausgezeichnet

Förderprogramm „e.coSport": Fünf Vereine aus Hannover und 14 aus dem Umland wurden für die energetische Modernisierung ihrer Sportstätten geehrt

HANNOVER. Solarstrom vom Vereinsdach, neue Heiztechnik und sparsame Beleuchtung: Fünf Sportvereine aus Hannover haben ihre Gebäude und Anlagen mit Unterstützung des Förderprogramms „e.coSport" energetisch modernisiert. Für ihr Engagement wurden sie kürzlich ebenso wie 14 weitere Vereine aus dem Umland mit Urkunden ausgezeichnet. Die hannoverschen Vereine investierten zusammen knapp 399.000 Euro. Nach Angaben von Stadt und Region Hannover sollen ihre Maßnahmen künftig rund 24 Tonnen Kohlendioxid pro Jahr einsparen.

Besonders umfangreich fiel die Modernisierung beim TuS Davenstedt aus. Der Verein ließ sein Dach sanieren, installierte eine Photovoltaikanlage und stellte seine Beleuchtung auf LED-Technik um. Dafür wurden rund 168.300 Euro investiert. Die errechnete CO -Einsparung liegt bei 4,5 Tonnen jährlich.

Beim TSV Anderten wurden rund 110.000 Euro aufgewendet. Der Verein ließ eine Photovoltaikanlage errichten, erneuerte den Stromanschluss samt Anlagentechnik und installierte zudem eine Wärmepumpe zur Wärmeerzeugung. Die erwartete Einsparung beträgt 3,1 Tonnen Kohlendioxid pro Jahr.

Der SC Schwarz-Gold entschied sich für eine Photovoltaikanlage mit einer Leistung von 30 Kilowatt und einen Batteriespeicher mit 30 Kilowattstunden Kapazität. Die Investition von rund 41.400 Euro soll jährlich 12,6 Tonnen Kohlendioxid vermeiden. Damit entfällt mehr als die Hälfte der für die fünf hannoverschen Vereine errechneten Einsparungen auf dieses Projekt.

Beim Polizei-Sportverein Hannover und beim TSV Limmer stand die Beleuchtung im Mittelpunkt. Beide Vereine rüsteten ihre Anlagen auf LED-Technik um. Der Polizei-Sportverein investierte dafür rund 50.600 Euro, der TSV Limmer rund 28.400 Euro. Zusammen sollen die beiden Maßnahmen jährlich 3,6 Tonnen Kohlendioxid einsparen.

Wie unterschiedlich die Möglichkeiten zur energetischen Modernisierung sind, zeigen auch Projekte aus dem Umland. Die Turnerschaft Großburgwedel erneuerte für rund 180.100 Euro ihre Lüftungsanlage, Warmwasserbereitung und Beleuchtung. Die errechnete Einsparung liegt bei 26,9 Tonnen Kohlendioxid pro Jahr. Beim TSV Wettmar wurden für rund 92.400 Euro die Flutlichtanlage auf LED-Technik umgerüstet und ein Teil der Tennishalle einschließlich Heizung und Dach energetisch saniert. Das soll jährlich weitere 13,9 Tonnen Kohlendioxid vermeiden.

Der FC Lehrte wiederum ersetzte seine Gasheizung durch eine Wärmepumpe, installierte eine Photovoltaikanlage mit Batteriespeicher und modernisierte die Beleuchtung. Auch der TC Sommerbostel in der Wedemark setzte unter anderem auf Solarstrom, Gebäudedämmung und eine neue Heizung.

Die Urkunden überreichten Hannovers Wirtschafts- und Umweltdezernentin Anja Ritschel und Regionsdezernent Jens Palandt bei einer zentralen Abschlussveranstaltung beim TuS Davenstedt. „Sportvereine sind wichtige Orte des gesellschaftlichen Miteinanders – und sie können zugleich wichtige Impulse für den Klimaschutz setzen. Die im Rahmen von e.coSport umgesetzten Projekte zeigen eindrucksvoll, wie vielfältig die Möglichkeiten sind und was erreicht werden kann, wenn Beratung, Förderung und das Engagement der Vereine zusammenkommen", so Anja Ritschel. Palandt hob die Vorteile der Sanierungen hervor: „Klimaschutz im Sport beginnt vor Ort – in den Vereinsheimen, auf den Sportplätzen und in den Trainingshallen. e.coSport zeigt, wie viel Vereine mit finanzieller und fachlicher Unterstützung bewegen können: Sie profitieren von modernisierten Sportstätten und senken ihre Energie- und Betriebskosten. Damit steuern sie gut aufgestellt in die Zukunft."

NEUE FÖRDERRUNDE HAT BEGONNEN

Insgesamt investierten die 19 ausgezeichneten Vereine aus Hannover und der Region mehr als 2,1 Millionen Euro. Die Maßnahmen sollen nach Berechnungen der Projektträger jährlich rund 119 Tonnen Kohlendioxid einsparen. Zugleich mit der Auszeichnung begann die nächste Förderrunde.

Von den Investitionskosten übernahmen Stadt und Region Hannover im Rahmen von e.coSport knapp 800.000 Euro. Rund 506.000 Euro kamen von den Sportbünden. Weitere Zuschüsse steuerten unter anderem Kommunen, der Bund und andere Fördermittelgeber bei.

Das Programm besteht seit 2002 und soll Sportvereinen helfen, ihre Gebäude und Anlagen energetisch zu modernisieren und langfristig Betriebskosten zu senken. Bislang wurden nach Angaben der Projektträger rund 150 Vereine beraten und bei Sanierungen finanziell unterstützt.

Auch andere Sportvereine können sich um Unterstützung bemühen. Am Anfang steht eine kostenlose Orientierungsberatung, bei der mögliche Einsparungen und sinnvolle Maßnahmen ermittelt werden. Anschließend wird ein Sanierungsplan erstellt, der Investitionsbedarf, Fördermöglichkeiten und Finanzierung berücksichtigt. Bei der Umsetzung erhalten die Vereine weitere fachliche Unterstützung, etwa bei der Beantragung von Fördermitteln und der Qualitätssicherung.

Gefördert werden sowohl umfangreiche Gebäudesanierungen als auch einzelne Maßnahmen wie die Umrüstung auf LED-Beleuchtung oder die Modernisierung von Heizungsanlagen mit erneuerbaren Energien. **R/HR**

Weitere Informationen zum Programm und zu den Fördermöglichkeiten gibt es unter hannover.de/e.cosport. Ansprechpartner ist die Koordinationsstelle e.coSport im Umweltzentrum Hannover, Telefon (0511) 164 03 46, E-Mail e.cosport@umweltzentrum-hannover.de.

Schützen unterstützen Spielhaus in Linden

HANNOVER. 650 Euro für Renovierungsarbeiten und neue Fußmatten: Die Interessengemeinschaft Lindener Schützen hat das Spielhaus Linden-Nord des Caritasverbands Hannover mit einer Spende unterstützt. Das Geld stammt aus Spendenaktionen beim Lindener Pokalschießen und beim Schützenfest am Küchengarten. In der Interessengemeinschaft haben sich sechs Schützenvereine aus dem Stadtteil zusammengeschlossen.

Das Spielhaus an der Walter-Ballhause-Straße 12 ist eine offene Einrichtung für Kinder zwischen sechs und 13 Jahren. Sie können dort unter anderem spielen, basteln, gemeinsam essen und Unterstützung bei den Hausaufgaben bekommen. Geöffnet ist montags bis freitags von 13 bis 18 Uhr. Weitere Informationen gibt es unter caritas-hannover.de. **HR**

Vertreter der Lindener Schützen übergaben die Spende an das Team des Spielhauses. Auf dem Foto sind von links Michael Goldkamp, Kerstin Lüders, Jasmin Taubensee, Benjamin Voß, Claudia Klitz und Philipp Schmalstieg zu sehen. Foto: IG Lindener Schützen

Lesung über Gertrude Bell

HANNOVER. Im Kultur-Rathaus Vinnhorst steht am Donnerstag, 29. Oktober, ab 17 Uhr eine Veranstaltung der Reihe „WortOrt“ auf dem Programm. Uli Pieper liest bei Wein und Käse aus dem Buch „Königin der Wüste – Das außergewöhnliche Leben der Gertrude Bell“ von Janet Wallach. Im Fokus steht eine bemerkenswerte Frau des frühen 20. Jahrhunderts, die als Archäologin, Historikerin, Bergsteigerin und Nahostexpertin bekannt wurde. Gertrude Bell setzte sich für die Unabhängigkeit der arabischen Länder ein und war an der Gründung des modernen Irak beteiligt. Aufgrund ihres politischen Einflusses wurde sie auch als „weiblicher Lawrence von Arabien“ bezeichnet. **R/HR**

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter kultur-in-vinnhorst.de.

Ideen für die City

HANNOVER. Wie kann sich Hannovers Innenstadt weiterentwickeln und auch künftig ein attraktiver Ort zum Einkaufen, Arbeiten und Verweilen bleiben? Um Anregungen und Vorschläge aus der Bevölkerung zu sammeln, veranstaltet das Innenstadtmanagement der Landeshauptstadt Hannover regelmäßig eine offene Sprechstunde. Der nächste Termin ist am Donnerstag, 29. Oktober, von 17 bis 18.30 Uhr im digital.KIOSK, Röselerstraße 2. Bei dem monatlichen Treffen können Interessierte ihre Vorstellungen zur Zukunft der Innenstadt einbringen, auf Probleme aufmerksam machen und Fragen stellen. Ziel ist es, unterschiedliche Perspektiven auf die Entwicklung der City zusammenzuführen und neue Impulse für deren Gestaltung zu gewinnen. Die Teilnahme ist kostenlos. **RED**

Das Feuerwerk der Turnkunst gastiert mit seiner neuen Produktion „hope“ in Hannover. Foto: Feuerwerk der Turnkunst

Turnkunst der Extraklasse

FEUERWERK DER TURNKUNST kommt zum Jahreswechsel in die ZAG-Arena

HANNOVER. Spektakuläre Flugakrobatik, ungewöhnliche Darbietungen an klassischen Turngeräten und internationale Spitzenartisten: Das „Feuerwerk der Turnkunst“ gastiert mit seiner neuen Produktion „hope“ zum Jahreswechsel in Hannover. In der ZAG Arena sind drei Vorstellungen geplant: am Donnerstag, 31. Dezember, ab 17 Uhr sowie am Sonnabend, 2. Januar, ab 14 und 19 Uhr.

Die neue Show verbindet anspruchsvolles Gerätturnen mit Akrobatik und künstlerischen Inszenierungen. Im Mittelpunkt stehen dabei Vertrauen, Zuversicht und der Mut, gewohnte Grenzen zu überwinden. Die Mitwirkenden zeigen, welche Möglichkeiten sich eröffnen, wenn traditionelle Turngeräte auf ungewohnte Weise eingesetzt werden.

Ein Beispiel dafür ist der Athlet Kilian, der ursprünglich aus dem klassischen Gerätturnen kommt. Für die Produktion wagt er sich auch an Disziplinen, die üblicherweise dem Frauenturnen zugeordnet werden. So präsentiert er sein Können am Stufenbarren. Bereits bei seinem ersten Training an diesem Gerät gelang ihm mit dem sogenannten „Shapo“ ein schwieriges Flugelement, das auch im internationalen Spitzensport hohe Anforderungen stellt.

Zu den weiteren Höhepunkten gehört eine Darbietung am Sechser-Reck. Anders als beim herkömmlichen Reckturnen bewegen sich die Artisten dabei zwischen sechs Stangen. Mit schnellen Wechseln, präzise abgestimmten Sprüngen und gemeinsamen Flugfiguren entstehen komplexe Bewegungsabläufe. Entscheidend sind neben körperlicher Leistungsfähigkeit vor allem exaktes Timing und das gegenseitige Vertrauen der Beteiligten.

Die Produktion setzt darauf, bekannte Elemente des Turnsports aus neuen Blickwinkeln zu zeigen. Klassische Geräte erhalten andere Funktionen, während die Künstlerinnen und Künstler unterschiedliche turnerische und akrobatische Disziplinen miteinander verbinden. Daraus entwickelt sich eine abwechslungsreiche Bühnenshow, in der sportliche Höchstleistungen und künstlerische Gestaltung ineinandergreifen. **RED**

Die Vorstellungen in Hannover sind Teil einer bundesweiten Tournee, die Ende Dezember beginnt und bis Ende Januar dauert. Informationen und Eintrittskarten gibt es unter feuerwerkderturnkunst.de.

SEIT 1955 ZIMMERMANN TRADITION & QUALITÄT
Zweimal in der Nähe!
Raabestraße 1, 30177 Hannover/List
Telefon 05 11 / 52 55 60
Marktstraße 17, 31303 Burgdorf
Telefon 0 51 36 / 22 28
Zum Mittagstisch QR-Code scannen
WOCHENANGEBOTE
26.10.2026 bis 30.10.2026
MONTAG BIS FREITAG
Mageres Schinkengulasch .. statt 1,59 € 1,19 €* vom Becklinger Strohschwein
Schlachteplatte ..... statt 1,89 € 1,69 €* herzhafte Wurst, Thüringer Mett, Zwiebelfleisch, hausgemachtes Sauerfleisch
Bärlauchjagdwurst . statt 1,89 € 1,39 €* fein würzig
Mettwurst im Ganzen zum Knallerpreis
luftgetrocknete Strackmettwurst statt 9,90 € 7,99 € Stk.
geräucherte Bauernmettwurst statt 9,90 € 7,99 € Stk.
luftgetrocknete Walnussstracke statt 14,50 € 9,99 € Stk.
Gyrossalat ..... statt 1,89 € 1,49 €*
Krautsalat ..... statt 0,89 € 0,79 €*
* Die angegebenen Preise gelten pro 100 g und ausschließlich am Bedientresen – nicht im SB-Markt. Für Fehler übernehmen wir keine Gewähr.
MONTAG BIS MITTWOCH
Schaschlikpfanne..... statt 1,49 € 1,29 €* mit Bacon und Paprikawürfeln
Zimmermanns Schlemmer-Tüte: 3 hausgemachte Leckereien zum Wochenstart
→ 2 Bouillonwürstchen und 200 g Heidjer Specksalat
→ 400 g Schaschlikpfanne
→ 2 Hähnchensteaks mit Rosmarin und Meersalz
12,90 €
DONNERSTAG BIS FREITAG
Prager Schinken ..... statt 1,79 € 1,49 €* vom Becklinger Strohschwein
Sous-vide vorgegart für 3–4 Personen, mit Bratanleitung
Filet-Topf klassisch ..... 18,90 € mit Champignons in Zwiebel-Sahne-Soße, 780-g-Schale
JETZT NEU: WhatsApp-Channel: Angebote, Aktionen & mehr!
SCANNEN – FILIALE FINDEN! Westercelle, Celle, Groß Hehlen, Winsen/Aller, Klein Hehlen, Bergen, Wienhausen, Müden/Aller, Burgdorf und Hannover/List
Fleischerei Bernd Zimmermann GmbH | www.fleischerei-zimmermann.de
15129901_002626

Wurst-Basar ab 27.10.
SCHLACHTE-PLATTE
Sieben heimische Spezialitäten auf dem Portionsteller 100g 2.29
% SONDERANGEBOTE %
gültig vom 26.10. – 30.10.2026
Nacken frisch oder Kasseler, ohne Knochen 100g 0.79
Schinken-Krustenbraten vom Strohschwein 100g 0.89
Wildgulasch aus zartem Hirsch und Reh 100g 1.99
Calenberger Pfannenschlag 100g 0.99
Kürbissuppe mit Ingwer u. Knoblauch (L 9,98) 500ml 4.99
Frischkäsezubereitung verschiedene Varianten 100g 1.79
weitere Angebote unter www.wurst-basar.de
29794601_002626

Grill Seminare
04.12. Santas BBQ
Jetzt den QR-Code scannen und direkt online buchen!
Gutschein
Bis zu 15 %* Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl!
ohne Greencard* 10 % Rabatt
mit Stanze Greencard** 15 % Rabatt
*Gültig bis 01.11.2026. Gilt nicht für bereits reduzierte Artikel, Verlagserzeugnisse, Geschenkgutscheine, lebende Tiere, Motorgeräte und Artikel von Weber.
**Der Greencard Preis ist nur in Verbindung mit der Stanze Greencard gültig.
31.10. Samstag Reformationstag
01.11. Sonntag Blumentag
12 – 16 UHR GEÖFFNET*
50 % auf ausgewählte Baumschulartikel
SEIT 1872 STANZE Mein Gartencenter
Samstag & Sonntag ist Blumentag
12 - 16 UHR GEÖFFNET*
Neueröffnung ab dem 01.10.
Hannovers Weihnachtswelten 2026
Nur bei Stanze!
Alles neu gestaltet!
Erleben Sie die neusten Trends!
STANZE GARTENCENTER
Karoline-Herschel-Str. 1
30966 Hemmingen
Tel.: 0511 420 380
ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. – Fr. 09.00 – 19.30 Uhr
Sa. 09.00 – 19.30 Uhr
So. 12.00 – 16.00 Uhr*
stanze-gartencenter.de
Direkt im Gewerbepark Hemmingen an der B3 (Kreuz Hemmingen/K221). Nur ca. 10 Minuten von der Haltestelle Berliner Straße entfernt (Stadtbahn Linie 13).
@stanzegartencenter
PREMIUM-PARTNER
VERBAND DEUTSCHER GARTEN-CENTER AUSGEZEICHNET 2025/26 KOMPETENZ BERATUNG QUALITÄT
Änderungen in Form, Farbe und Dekor vorbehalten. Es handelt sich ausschließlich um Abholangebote. Abgaben in handelsüblichen Mengen. Bild-, Produkt- und Farbabweichungen sowie Preisirrtum vorbehalten. Alle Preise in Euro. Nur solange der Vorrat reicht! *Verkauf an Sonn- & Feiertagen gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 4a NLöffVZG. Geöffnet 12 bis 16 Uhr (Beratung & Verkauf 13-16 Uhr)
Unsere neue Beilage ist Online
QR-Code scannen und in unserer aktuellen Beilage stöbern.
29719802_002626

Das Buch richtet sich an Grundschulkinder. Quelle: Carlsen

Pixi-Buch erklärt Diabetes im Schulalltag

Diabeteszentrum für Kinder und Jugendliche Auf der Bult gehört zu den Projektpartnern

HANNOVER. Wie können Kinder mit Typ-1-Diabetes bei Klassenfahrten, Übernachtungspartys oder beim Toben auf dem Schulhof ganz selbstverständlich dabei sein? Mit dieser Frage beschäftigt sich ein neues Pixi-Wissen-Buch, an dessen Entwicklung auch das Kinderkrankenhaus Auf der Bult in Hannover beteiligt ist. Das Buch „Finn und die Übernachtungsparty – Typ-1-Diabetes in der Schule" richtet sich an Grundschulkinder und soll helfen, Unsicherheiten im Umgang mit der Erkrankung abzubauen.

Das Diabeteszentrum für Kinder und Jugendliche Auf der Bult gehört zu den Projektpartnern. Es ist das größte pädiatrische Diabeteszentrum im deutschsprachigen Raum. Bereits am ersten Pixi-Buch „Finn hat Diabetes", das 2022 für Kinder im Kindergartenalter erschien, war das Zentrum beteiligt. Die Fortsetzung greift nun Situationen aus dem Schulalltag auf. Sie erklärt altersgerecht, was Typ-1-Diabetes bedeutet und warum betroffene Kinder regelmäßig ihren Glukosewert messen und Insulin benötigen. Dabei geht es nicht nur um medizinisches Wissen, sondern auch um Verständnis innerhalb der Klassengemeinschaft.

„Kinder mit Typ-1-Diabetes können alles. Bei der Klassenfahrt dabei sein, auf dem Schulhof toben und mitmachen. Was ihnen manchmal fehlt, ist ein Umfeld, das ihre Erkrankung versteht", sagt Professor Dr. Olga Kordonouri, Chefärztin des Diabeteszentrums Auf der Bult. Das Buch solle Mitschülern und Lehrkräften helfen, Berührungsängste abzubauen.

Auch die Früherkennung von Typ-1-Diabetes wird darin thematisiert. Das hannoversche Diabeteszentrum ist mit dem Programm „Fr1da im Norden" eine Anlaufstelle für die Früherkennung in Niedersachsen, Bremen und Hamburg. Untersuchungen auf ein Frühstadium der Erkrankung sind auch in teilnehmenden Kinder- und Jugendarztpraxen möglich.

Das Pixi-Wissen-Buch ist kostenlos erhältlich. Privatpersonen können bis zu zwei Exemplare bestellen, Schulen, Vereine und andere Einrichtungen bis zu 50. Bestellungen sind unter Angabe der Artikelnummer 66100030 per E-Mail an bestellung@bio-eg.de möglich. **RED**

Eine Widmung führt zu den Erben

Mehr als 80 Jahre lag ein geraubtes Buch im Bestand der **STADTBIBLIOTHEK HANNOVER**. Nun wurde es an die Enkelin seiner früheren Besitzerin zurückgegeben – die Nationalsozialisten hatten Else Kreuzer und ihre Familie verfolgt.

HANNOVER. Ein Name, ein Ort und ein Datum. Mehr brauchte es zunächst nicht, um die Spur einer Familie aufzunehmen, deren Geschichte durch die nationalsozialistische Verfolgung gewaltsam auseinandergerissen wurde. Auf einer der ersten Seiten eines alten Buches entdeckten Mitarbeitende der Stadtbibliothek Hannover eine handschriftliche Widmung. Willy Hausen hatte das Werk seiner jüngeren Halbschwester Else Kreuzer zum Jahreswechsel 1908/09 geschenkt. Daneben stand der Ortsname Lissa, heute Leszno in Polen.

Mehr als ein Jahrhundert später wurde dieser Eintrag zum Ausgangspunkt einer aufwendigen Spurensuche. Sie führte von Hannover über historische Dokumente und Wiedergutmachungsakten schließlich bis nach Israel. Dort lebt Atalia Shafir, die Enkelin von Else Kreuzer. Am Donnerstag, 8. Oktober, konnte sie das Buch ihrer Großmutter in Hannover entgegennehmen. Oberbürgermeister Belit Onay übergab ihr das Werk von Johann Gottfried von Herder mit dem Titel „Stimmen der Völker in Liedern".

Für die Rückgabe waren Shafir und weitere Familienangehörige eigens aus Israel angereist. Unter ihnen befand sich auch Gerda Steinfeld, eine aus Hannover stammende Holocaust-Überlebende und Nichte von Else Kreuzer.

EIN FAMILIENLEBEN WIRD ZERSTÖRT

Die Geschichte hinter dem Buch beginnt lange vor der nationalsozialistischen Herrschaft. Else Kreuzer wurde am 4. März 1896 als Else Goldschmidt in Lissa geboren. Nach ihrer Heirat mit dem Kaufmann Bernhard Kreuzer zog sie in die Region Hannover. Ab 1921 führte das Ehepaar in Wunstorf ein Textilwarengeschäft. Die beiden Söhne Hans-Joachim und Klaus wurden in Hannover geboren.

Mit der Machtübernahme der Nationalsozialisten änderte sich das Leben der jüdischen Familie grundlegend. Ihr Geschäft wurde boykottiert und schließlich verkauft. Nach den Novemberpogromen 1938 wurde Bernhard Kreuzer zeitweise im Konzentrationslager Buchenwald inhaftiert. Die Familie zog nach Hannover.

Dem älteren Sohn Hans-Joachim gelang im Juni 1939 die Auswanderung nach Palästina. Seine Eltern und sein jüngerer Bruder blieben zurück. 1941 mussten Else, Bernhard und Klaus Kreuzer in ein sogenanntes „Judenhaus" in der Lützowstraße 3 ziehen. Am 15. Dezember desselben Jahres wurden sie von Hannover in das Ghetto Riga deportiert.

1944 verschleppten die Nationalsozialisten Else und Bernhard Kreuzer in das Konzentrationslager Stutthof. Else starb dort am 29. November 1944 im Alter von 48 Jahren. Auch ihr Mann überlebte das Lager nicht. Ihr Sohn Klaus wurde im Alter von 13 Jahren in Auschwitz-Birkenau ermordet. Hans-Joachim überlebte den Holocaust und gründete später in Israel eine Familie.

WIE KAM DAS BUCH IN DIE BIBLIOTHEK?

Auf welchem Weg Herders Gedichtsammlung in den Bestand der Stadtbibliothek Hannover gelangte, lässt sich heute nicht mehr vollständig rekonstruieren. Bekannt ist jedoch, dass die Stadtverwaltung während der NS-Zeit den Hausrat aus zwangsgeräumten jüdischen Wohnungen in Sammellager bringen ließ. Die Gegenstände wurden geschätzt und zum Teil versteigert. Die Stadtbibliothek vermutet, dass auch das Buch von Else Kreuzer auf diesem Weg in städtischen Besitz kam.

Entdeckt wurde das Exemplar 2024 bei der systematischen Untersuchung der Bibliotheksbestände auf NS-Raubgut. Die Widmung lieferte den entscheidenden Hinweis auf die frühere Eigentümerin. Mithilfe von Geburtsurkunden, Wiedergutmachungsakten und weiteren historischen Unterlagen konnten die Forschenden die Familiengeschichte nachvollziehen und schließlich Kontakt zu den Nachkommen aufnehmen.

Seit 2017 untersucht die Stadtbibliothek Hannover ihre Bestände gezielt auf Bücher, die ihren früheren Eigentümern während der NS-Zeit unrechtmäßig entzogen wurden. Die Provenienzforschung wird durch das Deutsche Zentrum Kulturgutverluste gefördert.

Mit der Rückgabe des Buches von Else Kreuzer hat die Stadtbibliothek inzwischen insgesamt 28 Bücher an 17 Erbinnen, Erben beziehungsweise Rechtsnachfolger zurückgegeben. Für Atalia Shafir ist das Werk damit nicht mehr nur ein Eintrag in einem Bibliothekskatalog. Es ist ein Gegenstand aus dem Leben ihrer Großmutter – und ein Stück Familiengeschichte, das nach mehr als 80 Jahren zurückgekehrt ist. **R/HR**

Ein Stück Familiengeschichte: Mehr als 80 Jahre nach der Enteignung ihrer Familie erhält Atalia Shafir ein Buch ihrer Großmutter Else Kreuzer zurück. Oberbürgermeister Belit Onay überreichte ihr das Werk in Hannover. Eine handschriftliche Widmung hatte die Forschenden der Stadtbibliothek auf die Spur der früheren Eigentümerin geführt. Foto: LHH

Ist Ihr Teppich sauber?

Wir bieten Ihnen einen einmaligen Service für Ihre Teppiche. Angefangen beim An- und Verkauf über die Wäsche und Reparatur bis hin zur Inzahlungnahme. Sie meinen Ihr Teppich ist noch sauber? Oberflächen schon, aber was versteckt sich alles im Flor? Milben, Motteneier, Pflanzensporen, Spuren von Tierkot und Urin, aber vor allem feiner Sand. Diese Dinge bringen Sie nämlich - ohne es zu wollen und zu spüren - immer wieder mit nach Hause. Die Lösung: eine professionelle Teppichwäsche.
Sogar der feien Sand, der tief im Flor fest sitzt und im Inneren wie Schleifpapier den Teppich aufarbeitet, wird restlos entfernt. In einem Zeitraum von 3-5 Jahren können übrigens bis zu 250 Gramm Feinsand pro Quadratmeter zusammenkommen. Wir waschen den Teppich per Hand mit Reinigungsmitteln auf biologischer Basis. Das schont nicht nur den Teppich, sondern auch die Umwelt. Danach wird der Teppich gespannt und getrocknet. Durch „Rückfettung" erhält das Schmuckstück ein Schutzschild gegen Schmutz und Feuchtigkeit. Also tun sie etwas für Ihren Teppich und lassen Sie ihn im alten Glanz erstrahlen. Zögern Sie nicht lange und rufen Sie uns an.
Wir kommen kostenlos vorbei.

PR-Anzeige

Sonderaktion
30% Rabatt
Alle Teppiche sind innerhalb einer Woche fertig.

kostenloser Abhol- und Bringedienst bis 100 km!

Bio-Handwäsche
Wir waschen nach traditioneller Art.

50 €* GUTSCHEIN
***ab heute 5Tage gültig**

Restaurieren von Teppichen aller Art
(Löcher, abgetrennte Stellen, Kanten, Fransen erneuern).
Beseitigung von Wasserschäden

Teppich Klinik
Lange-Feld-Straße 58
30926 Seelze/Letter
Tel.: 0511 - 10 59 28 81

Drei Stunden Tanzen gegen Kinderdemenz

Hannover beteiligt sich an bundesweitem Discofox-Marathon

HANNOVER. Drei Stunden lang soll die Tanzfläche nicht leer werden: Am Sonnabend, 7. November, beteiligt sich Hannover an einem bundesweiten Discofox-Marathon, bei dem Spenden für die Erforschung der seltenen Erkrankung Kinderdemenz gesammelt werden. Von 20 bis 23 Uhr muss dafür ununterbrochen mindestens ein Tanzpaar auf der Fläche bleiben. Die Teilnehmer können sich abwechseln – niemand muss den gesamten Marathon durchtanzen.

Hinter der Aktion stehen der Allgemeine Deutsche Tanzlehrerverband (ADTV) und die World Dance Teachers Union (WDTU). Die Spenden sollen der NCL-Stiftung zugutekommen. Sie fördert die Forschung zur Neuronalen Ceroid-Lipofuszinose (NCL), einer seltenen, erblich bedingten Stoffwechselerkrankung, die auch als Kinderdemenz bezeichnet wird.

In Hannover findet der Marathon im Tanzhaus der Tanzschule Familie Bothe, Podbielskistraße 299 B, statt. Bereits um 19 Uhr beginnen zwei Discofox-Workshops für Einsteiger und Fortgeschrittene. Ab 20 Uhr gibt es neben dem Marathon eine Tanzparty. Auch Menschen ohne Tanzerfahrung können teilnehmen.

Der Eintritt kostet 10 Euro für Mitglieder der Tanzschule und 15 Euro für andere Gäste. Informationen und Tickets gibt es unter tanzschule-bothe.de/charityparty. **RED**

29807001_002626

3134601_002626

Religionen im Dialog

HANNOVER. Welche Bedeutung hat die Demokratie für unterschiedliche Religionsgemeinschaften? Mit dieser Frage beschäftigt sich eine Diskussionsveranstaltung am Dienstag, 27. Oktober, ab 18 Uhr im Kulturtreff Bothfeld, Klein-Buchholzer Kirchweg 9. Dabei geht es auch um die Rolle des Dialogs innerhalb der Glaubensgemeinschaften sowie um deren Organisationsstrukturen und demokratische Entscheidungsprozesse. An der Gesprächsrunde beteiligen sich Pastorin Helen Treutler von der St. Nicolai-Gemeinde Bothfeld, Imam Jawad Ahmad von der Ahmadiyya-Muslim-Gemeinde Hannover-Stöcken,

Tajan Tober von der Bahá'í-Gemeinde und David Rausch von der Liberalen jüdischen Gemeinde Hannover. Die Moderation übernimmt Professor Wolfgang Reinbold vom Haus der Religionen. Auch das Publikum kann sich mit Fragen und Beiträgen an der Diskussion beteiligen. Der Eintritt ist frei. Um eine vorherige Anmeldung unter kulturtreff.bothfeld@t-online.de wird gebeten. **RED**

Helfende für Digitales gesucht

HANNOVER. Der Kommunale Seniorenservice Hannover (KSH) sucht ehrenamtliche Unterstützung für seine digitalen Angebote in Bothfeld und Vahrenheide. Gesucht werden Menschen, die ältere Personen bei Fragen rund um Smartphones, Computer, Laptops und Betriebssysteme wie Windows, Android und iOS unterstützen möchten. Die Helfer sollen Gruppenangebote und Sprechstunden in der Plauener Straße in Vahrenheide sowie in der Luise-Blume-Straße in Bothfeld leiten. Auch eine gemeinsame Leitung im Team ist möglich. Voraussetzung sind technische Kenntnisse, Geduld und Freude am Umgang mit älteren Menschen.

Die Angebote finden vormittags und nachmittags statt. Ehrenamtliche erhalten eine Aufwandsentschädigung, Versicherungsschutz sowie die Möglichkeit, an Fortbildungen teilzunehmen. Zudem stehen ihnen feste Ansprechpartner zur Seite. Weitere Informationen erteilt Doris Landeck vom KSH unter Telefon (0511) 168 42 670 oder per E-Mail an 57.22.3@Hannover-stadt.de. **RED**

Fast ausgestorbene Pflanze am Kronsberg entdeckt

Seit den 1980er-Jahren galt der **EINJÄHRIGE ZIEST** am Kronsberg als verschollen. Jetzt ist die seltene Ackerpflanze wieder aufgetaucht – und sorgt bei Naturschützern für Begeisterung.

HANNOVER. Sie wird höchstens 30 Zentimeter hoch, trägt kleine gelblich-weiße Blüten und dürfte den meisten Spaziergängern kaum auffallen. Doch für Botaniker ist der Einjährige Ziest eine kleine Sensation. Auf einem städtischen Acker am Nord-Kronsberg ist die Pflanze wiederentdeckt worden – nach rund vier Jahrzehnten ohne bestätigten Nachweis in diesem Gebiet.

Der Fund ist weit mehr als eine botanische Kuriosität. Der Einjährige Ziest mit dem wissenschaftlichen Namen Stachys annua gehört zu den seltensten Ackerwildkräutern Niedersachsens. Die Art gilt hier als vom Aussterben bedroht. Neben dem neuen Fundort in Hannover ist derzeit nur ein weiterer Standort im Landkreis Hildesheim bestätigt.

„Die Art erreicht in Hannover die Nordgrenze ihres Verbreitungsgebiets und verzeichnet auch bundesweit einen starken Rückgang“, erklärt Leonard Schmalhaus vom Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN). Die letzten Hinweise auf ein Vorkommen am Kronsberg stammen aus den 1980er-Jahren.

Am Kronsberg wieder heimisch: Einjähriger Ziest (Stachys annua). Foto: Sieglinde Fink

EINE KLEINE PFLANZE MIT GROßEN ANSPRÜCHEN

Der Einjährige Ziest gehört zu den Lippenblütlern und liebt trockene, warme und kalkreiche Böden. Zwischen Juni und Oktober bildet er seine zarten Blüten, die in kleinen Quirlen rund um den Stängel angeordnet sind. Sein Lebensraum sind vor allem Äcker, die vergleichsweise schonend bewirtschaftet werden.

Genau solche Flächen sind selten geworden. Intensive Landwirtschaft, der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln und Mineraldünger sowie die Bebauung von Ackerflächen haben viele Wildkräuter an den Rand des Verschwindens gedrängt. Was früher zwischen den Kulturpflanzen wuchs, findet heute vielerorts keinen Platz mehr.

Der Kronsberg ist in dieser Hinsicht eine Besonderheit. Wegen seiner Standortbedingungen gilt er als eine Art „Arche Noah“ für bedrohte Ackerwildkräuter. Hier sollen nicht nur auffällige Arten wie Klatschmohn und Ackerrittersporn gedeihen, sondern auch weniger bekannte Pflanzen wie der Gezähnte Feldsalat oder der Kleine Frauenspiegel.

LANGJÄHRIGER ARTENSCHUTZ ZEIGT WIRKUNG

Seit mehr als 20 Jahren beobachtet die Stadt Hannover die Entwicklung seltener Ackerwildkräuter auf ihren Flächen. Gemeinsam mit örtlichen Landwirten setzt sich der Fachbereich Umwelt und Stadtgrün für eine Bewirtschaftung ein, bei der auf Pflanzenschutzmittel und Mineraldünger verzichtet wird. Nur unter solchen Bedingungen können viele der gefährdeten Arten überleben.

Der neue Fund zwischen Anderten und Bemerode ist deshalb auch ein Erfolg für die langjährige Zusammenarbeit. „Dies ist ein positives Signal für den Erhalt der heimischen Artenvielfalt“, sagt Justin Kirchhoff, Leiter des städtischen Fachbereichs Umwelt und Stadtgrün. „Es bestärkt uns darin, unsere Bemühungen fortzusetzen.“

Wer die besonderen Pflanzen am Kronsberg kennenlernen möchte, kann sich bei einer der botanischen Führungen umsehen, die die Stadt in den Sommermonaten gemeinsam mit Fachleuten anbietet. Die Termine werden im Programm „Grünes Hannover“ veröffentlicht. **R/HR**

Entdecken Sie unsere guten Seiten: Lokales · Sport · Unterhaltung hallo wochenende

Medizin ANZEIGE

Thema: nervös bedingte Schlafstörungen

Die heilende Kraft des Schlafes

Wie wichtig guter Schlaf ist und was bei Ein- und Durchschlafproblemen wirklich helfen kann

Nach links und rechts wälzen, die Bettdecke zurechtrücken. Die Gedanken kreisen währenddessen um den vergangenen Tag oder um das, was die Woche noch bevorsteht. Rund 50 % der Deutschen kennen es: Einschlafprobleme! Beim Durchschlafen haben sogar 70 % Schwierigkeiten und wachen nachts mehrmals auf.

So stört die Zeitumstellung unseren Schlaf

Die **Zeitumstellung** bringt unseren **Schlaf-Wach-Rhythmus** aus dem Takt. Besonders die Umstellung auf Winterzeit führt bei vielen zu Einschlafproblemen, Müdigkeit und Konzentrationsschwierigkeiten. Der Körper braucht oft Tage, manchmal sogar eine Woche, um sich anzupassen.

Warum Schlafen der Schlüssel zu einem gesunden Leben ist

Der menschliche Körper vollbringt im Schlaf wahre Wunder. Tagsüber sind wir damit beschäftigt, eine konstante Denkleistung zu erbringen und den Blutkreislauf in Schwung zu halten. Aber sobald wir einschlafen, beginnt eine bemerkenswerte Erholungsphase für Körper und Geist. Dann werden beschädigte Zellen repariert, Gewebe erneuert und Energiereserven für den nächsten Tag aufgefüllt. Der Schlaf hat aber auch erheblichen Einfluss auf unsere Gehirnfunktion und unser Gedächtnis. Während wir schlafen, verarbeitet unser Gehirn Informationen und Erfahrungen aus dem vergangenen Tag.

Die dunkle Seite der Nacht: Schlafdefizite und ihre Folgen

Wer regelmäßig schlecht und zu kurz schläft, muss im Alltag z. T. mit unangenehmen Folgen rechnen: Die Leistungs- und Gedächtnisfähigkeit kann abnehmen und die Konzentration nachlassen. Andauernder Schlafmangel kann aber auch zur Entwicklung weiterer Krankheiten wie Bluthochdruck, Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder Herzrhythmusstörungen führen. Auch das Immunsystem kann geschwächt werden und Erkältungen oder Infekte befeuern.

Von Schlafmangel zu Schlafgenuss: So finden Sie in einen erholsamen Schlaf

Immer mehr Deutsche besinnen sich zurück auf jahrzehntelange Erfahrung und die wissenschaftliche Expertise, wenn es um Schlafprobleme geht – mit dem natürlichen Arzneimittel Baldriparan (rezeptfrei, Apotheke). Seit über 70 Jahren bringt es Deutschland den Schlaf zurück, und das auf ganz natürliche Weise ohne Gewöhnungseffekt! Baldriparan – Stark für die Nacht enthält als erstes Arzneimittel die höchste Dosierung von Baldrianwurzelextrakt am Markt. Denn bekannt ist: Nur Baldrian-Präparate mit extra hoher Dosierung können bei Schlafstörungen nachweislich helfen. Dabei beschleunigt das Arzneimittel nicht nur das Einschlafen, sondern fördert auch das Durchschlafen[1]. Das Präparat verändert den natürlichen Schlafrhythmus nicht und bewahrt die wichtige Tiefschlafphase. Zugleich verursacht es keine Müdigkeit am Folgetag, sodass Schlafgeplagte wieder erholt in den Tag starten können.

„Baldriparan hilft mir super“

Im Netz findet man zahlreiche positive Erfahrungen mit Baldriparan – Stark für die Nacht. Eine begeisterte Anwenderin berichtet etwa: „Baldriparan hilft mir super. Ich kann oft aus beruflichen Gründen nicht gut schlafen und dann sind diese Tabletten meine Rettung.“

Für Ihre Apotheke:
Baldriparan
Stark für die Nacht
(PZN 00499175)

www.baldriparan.de

[1]bezogen auf die Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen

BALDRIPARAN STARK FÜR DIE NACHT. Wirkstoff: Trockenextrakt aus Baldrianwurzel. Zur Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen. Enthält Sucrose (Zucker). www.baldriparan.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

28216201_002626

Hilfe für Eltern von „Picky Eatern“

Nur Nudeln ohne Soße, kein Gemüse: Wenn **DAS TÄGLICHE ESSEN MIT DEM KIND** zum Nervenkrieg wird, geraten viele Eltern an ihre Grenzen. Meist steckt hinter dem Phänomen „Picky Eating“ eine alterstypische Entwicklungsphase.

VON LAURA BEIGEL / RND

BERLIN. „Ich will das Gemüse aber nicht essen!“ Wenn das Kind beim Essen quengelt und nur lustlos mit der Gabel auf dem Teller herumstochert, brauchen Eltern oft starke Nerven. Nach ersten Beschwichtigungen („Probier doch wenigstens mal“) und anschließenden Verhandlungen, bleibt am Ende oft nur Resignation übrig – und der Gang in die Küche, um zum dritten Mal in dieser Woche trockenes Toastbrot oder Nudeln ohne alles zuzubereiten, nur damit das Kind überhaupt etwas im Magen hat.

„Früher nannte man solche Kinder Mäkelkinder oder Essensnörgler“, sagt Jennifer Hansen. „Heute heißen sie ‚Picky Eater‘.“ Ein Modewort, das übersetzt wählerischer Esser bedeutet. Die Kinder essen nicht das, was auf den Tisch kommt, sondern nur ausgewählte Lebensmittel. Besonders im Kleinkindalter – zwischen zwei und sechs Jahren – sei dieses Essverhalten stark ausgeprägt, sagt die Ökotrophologin, die in ihrer Praxis in Hamburg regelmäßig „Picky Eater“ und deren Familien begleitet. „In dieser Lebensphase ist das ganz normal und noch kein Grund zur Sorge.“ Dennoch gebe es Dinge, auf die Eltern achten sollten.

DIE ANGST VOR NEUEM

Dass Kinder wählerisch beim Essen sind, kann mehrere Ursachen haben. Es können zum Beispiel negative Erfahrungen mit bestimmten Lebensmitteln dahinterstecken. Wenn Kinder nach dem Essen Magen-Darm-Beschwerden bekommen, sei es nicht ungewöhnlich, dass sie dieses Essen beim nächsten Mal eher meiden, sagt Hansen.

Bei den meisten Kleinkindern sei es jedoch „die Angst vor etwas Neuem“, auch als Neophobie bekannt, die sie zu wählerischen Essern macht. Studien wie die eines polnischen Forscherteams aus dem Jahr 2024 legen nahe, dass etwa jedes zweite Kind diese Angst vor neuen und unbekannten Lebensmitteln hat. Hansen überrascht das nicht: „Vorher wurde das Kind gestillt, es hat Muttermilch getrunken, die süß schmeckt“, erklärt sie. „Als Kleinkind bekommt es Essen, das ganz anders schmeckt. Nicht mehr süß, sondern salzig, sauer oder bitter, und das Essen sieht zusätzlich noch anders aus.“ Es dauert also erst, bis es sich an die neuen Geschmäcker gewöhnt und ein Sicherheitsgefühl entwickelt.

„Es ist evolutionsbedingt üblich, dass Kinder vorsichtig auf neue Lebensmittel reagieren, schließlich könnten sie gefährlich sein“, ergänzt Silke Restemeyer von der Deutschen Gesellschaft für Ernährung. Diese Angst vor neuen Lebensmitteln lasse aber mit zunehmendem Alter nach. Was im Kleinkindalter auch eine Rolle spielt, ist die Trotzphase. „Die Kinder wollen selbstständig sein und eigenständig entscheiden, was sie essen“, sagt Restemeyer.

Dass Kinder wählerisch beim Essen sind, kann mehrere Ursachen haben. Symbolfoto: Kampus Production / Pexels

In allen Fällen hilft vor allem eines: Gelassenheit. „Solange das Kind gesund, aufgeweckt und aufgeschlossen ist, sich altersentsprechend entwickelt und wächst, ist alles in Ordnung“, beruhigt Ökotrophologin Hansen. In den meisten Fällen gehe die „Picky-Eating“-Phase irgendwann ganz von allein vorbei.

WANN „PICKY EATING“ GEFÄHRLICH WIRD

Problematisch wird wählerisches Essverhalten erst, wenn es Einfluss auf die Entwicklung des Kindes nimmt. Wenn es beispielsweise zu einem starken Gewichtsverlust führt, wenn ein Nährstoffmangel auftritt oder sich das Wachstum verzögert. Wachsam sollten Eltern auch dann sein, wenn das Kind extrem wählerisch ist und eine ganze Lebensmittelgruppe – etwa Obst und Gemüse – komplett ausklammert, sagt Birgit Henrich vom Netzwerk Gesund ins Leben des Bundeszentrums für Ernährung. „Oder wenn es gar keine feste Nahrung essen mag, niemals Hunger hat oder das Essen hochwürgt, ausspuckt oder sich übergibt.“

Der Übergang zu einer Essstörung kann dann fließend sein. Eine extreme Form des wählerischen Essens ist beispielsweise ARFID, die Avoidant/Restrictive Food Intake Disorder. Betroffene können bestimmte Lebensmittel nicht essen – wegen des Geruchs, der Konsistenz oder des Geschmacks. Sie ekeln sich vor dem Essen und/oder haben Angst, daran zu ersticken oder sich im Nachhinein übergeben zu müssen. Die Folgen können Mangelerscheinungen und Gewichtsverlust sein. Dass Kleinkinder diese Essstörung entwickeln, kommt jedoch eher selten vor. Studien legen nahe, dass etwa nur drei von 100 Kindern von ARFID betroffen sind.

ELTERN SIND VORBILDER

Auch wenn wählerisches Essverhalten meist nur eine Phase ist, stellt es viele Eltern auf eine harte Probe. Doch wie reagieren sie am besten darauf – und wie lässt sich der Nachwuchs gelassen und gut in dieser Zeit begleiten?

„Wenn ‚Picky Eater‘ zu mir in die Praxis kommen, spreche ich immer zuerst mit ihren Eltern“, sagt Hansen. „Dabei kristallisiert sich oft schon viel heraus. Wenn mir die Mutter zum Beispiel sagt: ‚Ich bin auch ein wählerischer Esser‘, dann kann ich das Problem besser einordnen.“ Schließlich würden sich Kinder in dieser frühen Lebensphase ihre Eltern zum Vorbild nehmen. Umso wichtiger sei es, dass diese mit gutem Beispiel vorangehen und sich vielfältig und abwechslungsreich ernähren.

Ansonsten schaue sie sich auch die Familienkonstellation an, sagt die Expertin: Gab es zuletzt irgendwelche größeren Umbrüche? Ein neues Geschwisterkind zum Beispiel? Oder eine neue Stiefmutter? Solche Veränderungen können wählerisches Essverhalten triggern. Erlebt ein Kind beispielsweise, dass sein kleiner Bruder grundsätzlich mehr Aufmerksamkeit erhält, kann das Meckern beim Essen ein Mittel sein, um sich diese Aufmerksamkeit zurückzuholen.

AUF STRAFEN VERZICHTEN

Gemeinsam und ungestört am Esstisch zu sitzen und zu essen, kann „Picky Eatern“ ein Sicherheitsgefühl vermitteln. Das gilt für zu Hause genauso wie für die Kita und Schule. „Gute Stimmung ist wichtig am Tisch“, merkt Restemeyer an. „Man sollte dort nicht Probleme thematisieren, sondern sich Zeit für die Mahlzeit nehmen.“

An neue Lebensmittel sollten die Kinder langsam herangeführt werden. Neugierde könne man etwa durch einen gemeinsamen Einkauf wecken oder indem man die Zutaten zusammen zubereitet, rät Restemeyer. Manchmal reicht es auch schon, die Zubereitungsart zu ändern – statt Kartoffelpüree lieber gekochte Kartoffeln. Je häufiger Kinder ein Lebensmittel probieren, desto wahrscheinlicher wird es, dass sie es akzeptieren.

Auf keinen Fall sollten Eltern Extrawürste für die Kinder anbieten, sagt Henrich. „Die Eltern entscheiden, was es zu essen gibt; das Kind entscheidet, wie viel und was es davon essen möchte.“ Auch Drohungen und Zwang haben am Esstisch nichts zu suchen. Sätze wie „Du isst auf, sonst gibt es heute kein Fernsehen“ oder „Du musst das jetzt essen“ können kontraproduktiv sein und die Neophobie im schlechtesten Fall verstärken. Ebenso sollten Eltern auf unhaltbare Versprechen wie „Wenn du jetzt aufisst, scheint morgen die Sonne“ verzichten. „Je weniger Druck am Essenstisch, desto besser“, rät die Ernährungswissenschaftlerin.

27774801_002626

8313001_002626

Roaming-Fallen im Urlaub

Verbraucherzentrale warnt vor teuren eSIM-Pannen und Zusatzkosten trotz „Roam like at home“

HANNOVER. Eine Verbraucherin aus Niedersachsen erlebt nach einem Australienaufenthalt eine böse Überraschung: Mehr als 900 Euro verlangt ihr Mobilfunkanbieter. Dabei hatte sie ihre deutsche SIM-Karte aus dem Smartphone entfernt und vor Ort eine australische Karte eingesetzt. Nach Angaben des Anbieters war jedoch unbemerkt weiterhin eine deutsche eSIM aktiviert, über die Anrufe abgerechnet wurden.

Für längere Aufenthalte außerhalb Europas kann ein lokaler Mobilfunkvertrag oder eine Prepaid-SIM eine gute Wahl sein. Wer zusätzlich eine eSIM auf dem Smartphone eingerichtet hat, sollte jedoch genau prüfen, welche Nummer für Anrufe verwendet wird.

„Sind physische SIM-Karte und eSIM gleichzeitig aktiv, müssen Nutzerinnen und Nutzer festlegen, welche Nummer das Smartphone für Anrufe verwendet – das kann leicht zu Fehlern führen, da die Bezeichnungen nicht immer klar sind“, erklärt Jana von Bibra, Rechtsexpertin der Verbraucherzentrale Niedersachsen.

Im Fall der niedersächsischen Verbraucherin kommt hinzu, dass ihr Vertrag eine Kostenwarnung vorsieht. Sobald monatliche Kosten von 150 Euro erreicht werden, soll eine SMS verschickt werden. Diese Warnung blieb jedoch aus.

„Kundinnen und Kunden müssen sich darauf verlassen können, dass ein vertraglich zugesicherter Schutz auch greift. Andernfalls können sie Schadensersatz fordern“, so von Bibra.

Die Rechnung müsse dann nicht in vollem Umfang bezahlt werden.

AUCH IN DER EU KÖNNEN ZUSATZKOSTEN ENTSTEHEN

Probleme sind nicht nur bei Fernreisen möglich. In einem weiteren Fall berechnete ein Mobilfunkanbieter rund 60 Euro für Datenvolumen, das ein Kunde während eines Urlaubs im europäischen Ausland genutzt hatte – obwohl sein Vertrag unbegrenztes Surfen vorsah.

Hintergrund ist die sogenannte Fair Use Policy. Zwar gelten beim „Roam like at home“ im EU-Ausland grundsätzlich dieselben Konditionen wie zu Hause. Bei günstigen oder Unlimited-Tarifen kann das Datenvolumen im Ausland allerdings begrenzt sein.

„Dank ‚Roam like at home‘ gelten im EU-Ausland zwar grundsätzlich die gleichen Konditionen wie zu Hause – aber nicht immer unbegrenzt“, warnt von Bibra, und ergänzt: „Bei günstigen oder Unlimited-Tarifen kann die Fair Use Policy das Datenvolumen begrenzen.“

Die Regelung soll verhindern, dass Mobilfunktarife dauerhaft oder übermäßig in anderen Ländern genutzt werden. Wie viel Datenvolumen ohne zusätzliche Kosten zur Verfügung steht, hängt vom jeweiligen Vertrag ab; die Berechnung ist gesetzlich geregelt.

„Wer einen hohen Verbrauch hat und unbegrenzte Datennutzung gewohnt ist, sollte die Details vor dem Urlaub im Vertrag oder der Preisliste des Anbieters prüfen“, rät von Bibra.

Ist die Grenze erreicht, darf der Anbieter für die weitere Nutzung 1,10 Euro netto pro Gigabyte aufschlagen. Voraussetzung ist, dass zuvor vor den zusätzlichen Kosten gewarnt wurde. Außerdem darf die gesetzliche Kostenbremse von 50 Euro netto beziehungsweise rund 60 Euro brutto nicht überschritten werden.

Handy im Urlaub: Eine unbemerkt aktive eSIM kann im Ausland hohe Mobilfunkkosten verursachen. Symbolfoto: Summer Stock / Pexels

RECHNUNG NACH DEM URLAUB KONTROLLIEREN

Gerade nach längeren Auslandsreisen empfiehlt es sich, die Mobilfunkrechnung sorgfältig zu prüfen. Sind einzelne Kostenpositionen unklar, sollten Betroffene schnell reagieren. Innerhalb von acht Wochen können sie beim Anbieter einen Einzelentgeltnachweis und eine technische Prüfung verlangen. Für die Reklamation einer Mobilfunkrechnung stellt die Verbraucherzentrale Niedersachsen zudem eine kostenlose interaktive Briefvorlage bereit.

Weitere Informationen zur Fair Use Policy und zur Berechnung des kostenfrei nutzbaren Datenvolumens bietet die Verbraucherzentrale Niedersachsen auf ihrer Website. **RED**

verbraucherzentrale-niedersachsen.de

Zeit für den Neuanfang: Gartenarbeit im Herbst

Die große Hitze ist vorbei, es wird ruhiger und die Luft kühler. Draußen beginnt eine der besten Zeiten, um **AUFZURÄUME**n, neu zu **PLANEN** und zu **PFLANZEN**.

Ein langer, heißer Sommer liegt hinter uns. Das sah man häufig auch im Garten: an vertrockneten Rasenflächen, müden Stauden und ausgelaugter Erde. Doch statt wehmütig zu werden, sollte man jetzt den Neustart planen. Denn im Herbst sind die Bedingungen dafür besonders gut: Die Temperaturen sinken langsam, es regnet wieder häufiger, der Boden ist aber noch warm. Die Natur bereitet sich in aller Ruhe auf die kalte Jahreszeit vor. Wer jetzt aktiv wird, legt den Grundstein für einen gesunden Garten im nächsten Jahr. Die Gartenprofis von „Blumen – 1000 gute Gründe“ haben dazu die wichtigsten Tipps:

BEETE ORDNEN

Zuerst lohnt sich ein entspannter Rundgang: Welche Pflanzen haben unter der Hitze gelitten? Wo gibt es vertrocknete Triebe? Passen Pflanzen und Standorte noch zusammen? Dabei sollte man abgestorbenes und vor allem krankes Pflanzenmaterial direkt entfernen. Gesunde Stauden müssen dagegen nicht komplett zurückgeschnitten werden: Samenstände und hohle Stängel sehen im Winter schön aus, zudem bieten sie Insekten Schutz und Vögeln Nahrung. Auch ein wenig Laub kann gerne als Unterschlupf für Tiere in den Beeten liegen bleiben.

ERDE VORBEREITEN

Durch den heißen Sommer ist der Boden vielerorts geradezu „ausgebrannt“: Er ist oft bis in die Tiefe getrocknet und stark verdichtet. Deshalb sollte man jetzt die Erde lockern und abdecken. Eine Schicht aus Rindenmulch, Grasschnitt oder einfach Laub schützt vor Frost und Verdunstung, zudem werden bei der Zersetzung nach und nach Nährstoffe frei. Achtung: Die Organismen im Boden verbrauchen dabei Stickstoff. Damit es bei den Pflanzen nicht zu Mangelerscheinungen kommt, düngt man daher vor dem Mulchen mit etwas Hornspänen.

RASEN STÄRKEN

Wenn der Rasen gelitten hat, kann man ihn jetzt wieder aufpäppeln. Dafür das Laub entfernen, nicht zu tief mähen und mit einem kaliumbetonten Herbstrasendünger versorgen. An kahlen Stellen lohnt sich im Herbst auch das Nachsäen, denn bei feuchter Witterung kann die Rasensaat gut aufgehen.

NEUES PFLANZEN

Der frühe Herbst ist der ideale Pflanzzeitpunkt für viele Stauden, Gehölze und Hecken. Denn die Pflanzen können vor dem Winter neue Wurzeln bilden und starten im Frühjahr mit einem Vorsprung. Lediglich frostempfindliche Arten sollten besser bis zum nächsten Frühjahr warten. Klassiker für die Herbstpflanzung sind natürlich Blumenzwiebeln: Setzt man sie jetzt, kann man sich im Frühjahr auf die ersten Blüten freuen.

FARBENFROH DEKORIEREN

Auch wenn der Sommer vorbei ist, muss der Garten nicht in Grau versinken. Zahlreiche Spätblüher setzen jetzt ihre schönsten Akzente und bringen Farbe in die kühlere Jahreszeit: Astern, Fetthenne, Herbst-Anemonen und Chrysanthemen blühen bis weit in den Herbst, viele Sorten der Heide bleiben sogar im Winter noch schön. Struktur ins Arrangement bringen zarte Ziergräser, Purpurglöckchen mit ihren farbigen Blättern oder das silbrige Laub von Silberblatt oder Stacheldrahtpflanze. Kombiniert man diese Pflanzen mit Kürbissen, Zieräpfeln oder herbstlichem Laub, entsteht schnell eine stimmungsvolle Dekoration für Terrasse, Balkon oder Eingangsbereich – ganz ohne großen Aufwand.

Der Spätsommer und frühe Herbst sind im Garten also alles andere als eine ruhige Zeit. Jetzt schafft man die besten Voraussetzungen für einen gesunden Garten im nächsten Jahr – und kann sich gleichzeitig an den warmen Farben der Spätblüher erfreuen.

Beete werden im Herbst aufgelockert und kranke Pflanzenteile entfernt. Fotos: Blumen - 1000 gute Gründe

Macht schnell herbstliche Stimmung: ein paar Herbstblüher und Blattschmuck-Pflanzen in Töpfen dekoriert.

Endlich wieder da!
LEBKUCHEN-SAISON 2026
SCHMIDT
Jetzt sind wir auch wieder ganz in Ihrer Nähe.
Entdecken Sie Ihre Lieblingslebkuchen, kleine Geschenkideen und vieles mehr in unseren Saisonfilialen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

in 30161 Hannover
Lister Meile 51, Eiscafé San Marco

Unser gesamtes Sortiment und alle Filialen:
lebkuchen-schmidt.com/filialen

Lebkuchen-Schmidt GmbH & Co. KG | Zollhausstraße 30 | 90469 Nürnberg

Unser Lebkuchen-Paket
Klassiker mit Herz
Insg.1480 g netto
Artikel-Nr. 50 329

Die Zutaten- und Nährwerttabellen sowie weitere Pflichtangaben gemäß LMIV können Sie unter lebkuchen-schmidt.com einsehen oder unter 0911 - 89 66 31 zur kostenlosen Zusendung telefonisch anfordern.

26626101_002626

„Ich lerne hier jeden Tag“

Jonny Abesadze-Lübke und Lene Weiß machen zurzeit einen Freiwilligendienst im Bevölkerungsschutz und bewegen sich täglich zwischen Lernen, Trainieren und Einsatzgeschehen.

HANNOVER. Das ganze Jahr über gleicht die Dienststelle der Johanniter am Kabelkamp im Norden Hannovers einem Bienenstock. Die Mitarbeitenden der Rettungswache sind rund um die Uhr im Einsatz, die Verwaltung hat hier ihren Sitz, die Ehrenamtlichen von der Jugend, aus den Staffeln und den Schnelleinsatzgruppen treffen sich zum Trainieren oder für gemeinsame Aktionen. Aber im Herbst brummt es noch mehr als sonst, denn dann rücken die neuen Freiwilligendienstleistenden ein.

Die meisten der jungen Frauen und Männer haben sich für ein Engagement im Bevölkerungsschutz entschieden und werden nach ihrer Qualifizierung zum Rettungssanitäter Teil des großen Teams. So wie Jonny Abesadze-Lübke und Lene Weiß. Der 20-Jährige aus Hildesheim startete schon vor einem Jahr und sagt: „Ich habe die Arbeit im Rettungsdienst hier lieben gelernt.“ Lene Weiß hat in diesem Frühjahr an der Käthe-Kollwitz-Schule ihr Abitur gemacht. Sie will Medizin studieren und die Zeit bis dahin sinnvoll nutzen. Im Rahmen ihres Freiwilligendienstes (FWD) steckt sie gerade in der Qualifizierung zur Rettungssanitäterin. Die startete zu ihrer Überraschung mit einem sechswöchigen Schulblock mit viel Lernstoff. Dann aber folgte reichlich Praxis mit zwei Wochen Krankenhauspraktikum und einem Monat auf der Rettungswache. Sie merkte schnell, dass im Freiwilligen-dienst jeder Tag anders aussieht und schätzt das sehr: „Ich kann hier total viel beobachten, Erfahrungen sammeln und Wissen mitnehmen.“

Wer sich für einen Freiwilligendienst entscheidet, bekommt neben einem monatlichen Taschengeld von 575 Euro (und 30 Urlaubstagen) zwölf bis 18 Monate lang einen begleiteten Einstieg ins Arbeitsleben. Die Qualifizierung zum Rettungssanitäter bringt erste berufliche Erfahrungen und kann ein Einstieg in den Rettungsdienst sein, bietet aber auch die Möglichkeit, sich damit später beispielsweise ein Studium mitzufinanzieren.

Für Jonny Abesadze-Lübke war die Polizei immer schon der „Kindheitstraum Nummer eins“. In diese Richtung plante der ambitionierten American-Football-Spieler für die Zeit nach seinem Fach-Abi, als eine Sportverletzung ihn für einen kurzen Moment aus der Bahn warf. Eine Alternative musste her. Über einen Freund hörte er vom Freiwilligendienst und den Johannitern. „Für den Rettungsdienst hatte ich mich zwar interessiert und viele Dokus gesehen“, sagt er, aber erst mit den vielen Einsätzen, die von erfahrenen Kolleginnen und Kollegen begleitet und nachbesprochen werden, komplettierte sich das Bild. Von banalen Momenten bis hin zu spannenden Einsätzen habe er im zurückliegenden Jahr viel erleben dürfen. Sein Fazit: „Ich habe den Beruf hier lieben gelernt.“ Noch bis zum Frühjahr nächsten Jahres will er bleiben, dafür bekommt er von seinem Arbeitgeber den C1-Führerschein finanziert. Danach steht für ihn ein Jahr bei der Bundeswehr an, auch hier mit dem Schwerpunkt Notfallrettung.

Wenn ihr Kollege Jonny sich verabschiedet, ist Lene Weiß Rettungssanitäterin und startet in einen Sommer voller Sanitätsdienste. Der Patientenkontakt gefällt ihr gut: „Mit jedem Einsatz begegnet man einem anderen Menschen, der Hilfe braucht.“ Und noch einen Vorteil sieht sie für sich mit dem Blick auf ihre spätere Arbeit: „Wenn ich irgendwann mal Ärztin bin, dann weiß ich schon um den Alltag und die Bedürfnisse im Rettungsdienst, weil ich beide Seiten kenne.“

Sie gehören zu den rund 100 Freiwilligendienstleistenden bei den Johannitern im Großraum Hannover und engagieren sich im Ortsverband Hannover-Wasserturm: Jonny Abesadze-Lübke (20) und Lene Weiß (19). Fotos: JUH/Sylke Heun

JOHANNITER

www.johanniter.de/hannover
Telefon KundenServiceCenter: 0800 / 0 01 92 14 (kostenfrei)

26056501_002626

Der Winterzauber Herrenhausen lädt zum Stöbern und Genießen ein. Foto: Evergreen GmbH

ANZEIGE

Winterzauber am Schloss

Ideen rund um den Advent werden in Herrenhausen präsentiert

HANNOVER. Mehr als 120 Aussteller präsentieren von Mittwoch, 28. Oktober, bis Sonntag, 1. November, beim Winterzauber Herrenhausen rund um das Schloss Herrenhausen in Hannover ihre Waren. Das Angebot reicht von weihnachtlichen Dekorationen und Kunsthandwerk über Schmuck und Mode bis zu Geschenkartikeln und Wohnaccessoires.

Zu den Ausstellungsstücken gehören unter anderem beleuchtete Glaskunst, kleine Pflanzenlandschaften hinter Glas und Kamine, die ohne Schornsteinanschluss auskommen. Auch englische Landhausmode und winterliche Floristik sind vertreten. Der aus dem Fernsehen bekannte Florist Björn Kroner zeigt an allen fünf Veranstaltungstagen bei Vorführungen, wie sich Blumen und Naturmaterialien zu winterlichen Gestecken verarbeiten lassen.

Zum Rahmenprogramm gehören musikalische Auftritte eines Gospelchors und von Jagdhornbläsern. Außerdem sind leuchtende Walking Acts und Seifenblasenkünstler angekündigt. Für Kinder steht ein nostalgisches Karussell bereit. An den Verkaufsständen werden unter anderem gebrannte Mandeln, Stollen, Flammlachs und weitere winterliche Spezialitäten angeboten.

Eine Besonderheit ist der Große Garten, der bei Einbruch der Dunkelheit für die Besucher des Winterzaubers mit einer festlichen Beleuchtung geöffnet wird. Auch die Allee und der Ehrenhof werden illuminiert.

Geöffnet ist der Winterzauber am Mittwoch von 13 bis 20 Uhr, am Donnerstag von 11 bis 20 Uhr, am Freitag und Sonnabend jeweils von 11 bis 21 Uhr sowie am Sonntag von 11 bis 19 Uhr.

Der Eintritt kostet an der Tageskasse 15 Euro, ermäßigt 13 Euro. Im Online-Vorverkauf sind Eintrittskarten bis einen Tag vor Veranstaltungsbeginn für 14 Euro erhältlich. Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahre haben in Begleitung eines Erziehungsberechtigten freien Eintritt. Weitere Informationen und Eintrittskarten gibt es unter gartenfestivals.de sowie telefonisch unter (0561) 400 96 160. **R/HR**

Wenn Zombies filmen

In **„SLIDING AWAY“** geht es weniger um die Schrecken der Zombieapokalypse als um Vorurteile, Selbstbestimmung und die Frage, wer als menschlich gilt

HANNOVER. Was wäre, wenn die Monster gar nicht die eigentliche Bedrohung wären? Wenn vielmehr die Menschen mit ihren Vorstellungen von Normalität darüber entscheiden, wer dazugehören darf und wer nicht? Der japanische Theatermacher Toshiki Okada stellt in seinem Stück „Sliding Away“ die vertrauten Verhältnisse des Horrorgenres auf den Kopf. Statt Menschen vor Untoten fliehen zu lassen, gibt er fünf Zombies die Gelegenheit, ihre eigene Geschichte zu erzählen. Am Sonnabend, 17. Oktober, ab 19.30 Uhr ist die Inszenierung im Ballhof 1 in Hannover zu sehen.

Die Idee hat durchaus komisches Potenzial: Fünf Untote wollen einen Film drehen, um endlich selbst bestimmen zu können, wie sie wahrgenommen werden. Schließlich kennen sie das Bild, das die Menschen von ihnen zeichnen, nur zu gut. Als willenlose Kreaturen bevölkern Zombies seit Jahrzehnten die Leinwände, verbreiten Schrecken und verkörpern die Angst vor dem Verlust menschlicher Identität. Serien wie „The Walking Dead“ und „The Last of Us“ haben diese Figuren längst zu festen Größen der Populärkultur gemacht. Doch Okada interessiert sich weniger für ihre zerstörerischen Fähigkeiten als für die Frage, weshalb ihnen jede Form von Menschlichkeit abgesprochen wird.

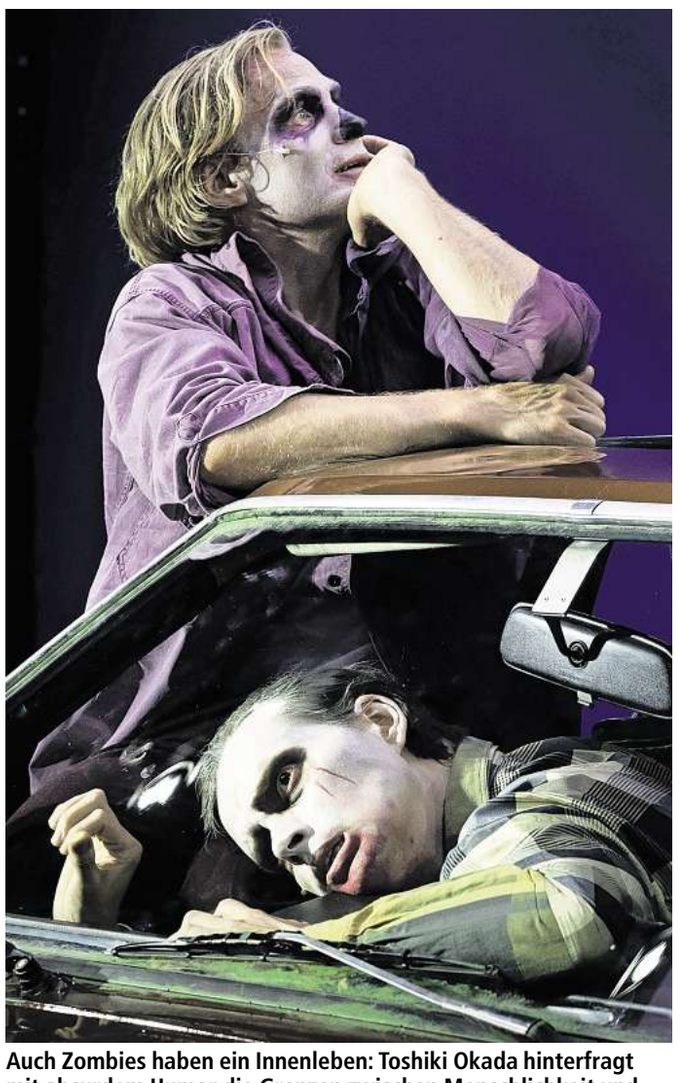
Seine Zombies wollen sich nicht länger mit den Rollen begnügen, die andere ihnen zugedacht haben. Ein eigener Film soll die herrschenden Vorstellungen zurechtrücken. Allerdings erweist sich das Vorhaben als schwierig. Die Dreharbeiten kommen kaum voran, stattdessen entwickeln sich Gespräche über Selbstbestimmung, gesellschaftliche Ausgrenzung und die Macht der Bilder. Hinter der absurden Ausgangssituation verbirgt sich eine Auseinandersetzung mit der Frage, wer eigentlich festlegt, was als menschlich gilt.

Für Okada ist diese Verschiebung der Perspektive charakteristisch. Der 1973 in Yokohama geborene Autor und Regisseur untersucht seit Langem, wie gesellschaftliche und wirtschaftliche Verhältnisse das Denken und Handeln prägen. Mit seiner 1997 gegründeten Kompanie Chelfitsch entwickelte er eine eigenständige Theatersprache, in der alltägliche Gesten, ungewöhnliche Bewegungsabläufe und scheinbar beiläufige Gespräche eine besondere Bedeutung gewinnen. Seine Arbeiten kreisen häufig um die Widersprüche einer vom Kapitalismus bestimmten Gegenwart.

Auch auf deutschen Bühnen ist Okada längst kein Unbekannter mehr. Seine Inszenierungen „The Vacuum Cleaner“ an den Münchner Kammerspielen und „Doughnuts“ am Hamburger Thalia Theater wurden zum Berliner Theatertreffen eingeladen. „Sliding Away“, das am 13. Mai seine Uraufführung erlebte, bringt er sowohl in Hannover als auch in Tokio auf die Bühne. Die deutsche Übersetzung stammt von Andreas Regelsberger.

Das Bühnenbild entwarf Dominic Huber, für die Kostüme zeichnet Tutia Schaad verantwortlich. Die Musik stammt von Kazuhisa Uchihashi, das Licht gestaltet Erik Sonnenfeld. Zum fünfköpfigen Ensemble gehören Ann Ayano, Jan Meeno Jürgens, Kilian Ponert, Meryem Öz und Jirka Zett. **R/HR**

Zombies hinter und vor der Kamera: Im Theaterstück „Sliding Away“ wollen fünf Untote mit einem eigenen Film das Bild korrigieren, das die Menschen von ihnen haben.



Auch Zombies haben ein Innenleben: Toshiki Okada hinterfragt mit absurdem Humor die Grenzen zwischen Menschlichkeit und Monstrosität. Fotos: Jörg Brüggemann / OSTKREUZ

Weitere Aufführungen sind für Dienstag, 27. Oktober, Mittwoch, 4. November, und Dienstag, 17. November, jeweils um 19.30 Uhr im Ballhof 1 vorgesehen. Bei diesen drei Vorstellungen beginnt bereits um 18.45 Uhr eine Einführung. Die Aufführung dauert 70 Minuten ohne Pause. Informationen zum Kartenverkauf gibt es unter staatstheater-hannover.de.

26549101_002626

Skaten vor der Kulisse des Ihme-Zentrums: Betty Einhaus zeigt in ihrer Fotoserie Perspektiven auf FLINTA*-Personen in der Skateszene. Ihre Arbeiten sind noch bis zum 15. November in der Ausstellung „Dein Bezirk – Deine Kunst“ im Freizeitheim Linden zu sehen. Foto: Betty Einhaus

Zwischen Skateboard und Pop-Art

Drei Kunstschaffende aus dem Stadtbezirk zeigen im Freizeitheim Linden ihre Arbeiten. Die Ausstellung „Dein Bezirk – Deine Kunst“ verbindet farbintensive Malerei, ausdrucksstarke Porträts und einen besonderen Blick auf die Skateszene.

HANNOVER. Ein Skateboard rollt über eine Betonkante, dahinter ragen die Gebäude des Ihme-Zentrums auf. Die Kamera ist so nah am Boden, dass vor allem Schuhe, Rollen und die Bewegung des Boards ins Auge fallen. Mit solchen ungewöhnlichen Perspektiven beschäftigt sich die Fotografin Betty Einhaus mit einer Szene, die im Stadtbild präsent ist, deren Vielfalt aber nicht immer wahrgenommen wird. Ihre Arbeiten sind Teil der Ausstellung „Dein Bezirk – Deine Kunst“, die noch bis zum 15. November im Freizeitheim Linden zu sehen ist. Drei Kunstschaffende aus dem Stadtbezirk präsentieren dort ihre ganz unterschiedlichen Sichtweisen auf Menschen, Gefühle und ihre Umgebung.

Betty Einhaus richtet ihre Kamera auf FLINTA*-Personen in der traditionell männlich geprägten Skateszene. Ihre dokumentarische Serie beschäftigt sich mit Sichtbarkeit, Selbstbestimmung und der Frage, wer in dieser Szene Raum einnimmt. Das Foto vor dem Ihme-Zentrum verbindet diese Perspektive mit einem unverwechselbaren Stück Lindener Stadtlandschaft.

Ganz anders wirken die Bilder der ukrainischen Malerin Galina Kapitan, die in Limmer lebt. Ihre Gemälde bewegen sich zwischen Abstraktion, Pop-Art und gegenständlicher Darstellung. Kräftige Farben und markante Formen prägen ihre Bildsprache. Eine ihrer Arbeiten zeigt eine nächtliche Großstadtlandschaft, in der türkisfarbene Hochhäuser, leuchtende Reklametafeln und pinkfarbene Lichtflächen aufeinandertreffen. Ihre Werke sind in den Räumen der ehemaligen Bibliothek des Freizeitheims ausgestellt.

Im Untergeschoss, bei „Kunst im Keller“, sind neben Einhaus' Fotografien auch die Arbeiten von Oriol „Uri“ Díaz Palleja zu entdecken. Der Lindener Künstler widmet sich dem menschlichen Gesicht. In leuchtenden Farben gestaltete Porträts beschäftigen sich mit Nähe, Intimität und zwischenmenschlicher Verbundenheit.

So entsteht eine Ausstellung, die nicht auf einen gemeinsamen Stil setzt, sondern gerade von den Unterschieden lebt: Hier die farbintensive Malerei, dort die Beschäftigung mit menschlichen Beziehungen und schließlich die fotografische Auseinandersetzung mit einer urbanen Subkultur. **RED**

Die Ausstellung „Dein Bezirk – Deine Kunst“ läuft bis zum 15. November im Freizeitheim Linden, Windheimstraße 4. Sie ist während der regulären Öffnungszeiten zugänglich. Der Eintritt ist frei.

Die Vergangenheit reist mit

Der November im LITERATURHAUS HANNOVER: Von der kasachischen Steppe zu den Abgründen einer Familiengeschichte

HANNOVER. Ein vierjähriger Junge steigt in Coburg in einen Zug. In Lindau wird er von einem fremden Mann abgeholt, der ihn zu einer gelähmten Frau führt. Es sind seine Eltern, doch das weiß das Kind noch nicht. Mit dieser verstörenden Begebenheit beginnt Michael Köhlmeier seine Familienerzählung „Mein privates Glück“. Sie ist eine von mehreren literarischen Reisen in die Vergangenheit, zu denen das Literaturhaus Hannover im November einlädt. Auch Lutz Seiler, Michael Krüger und Svenja Leiber beschäftigen sich mit Erinnerungen, die sich nicht abschütteln lassen.

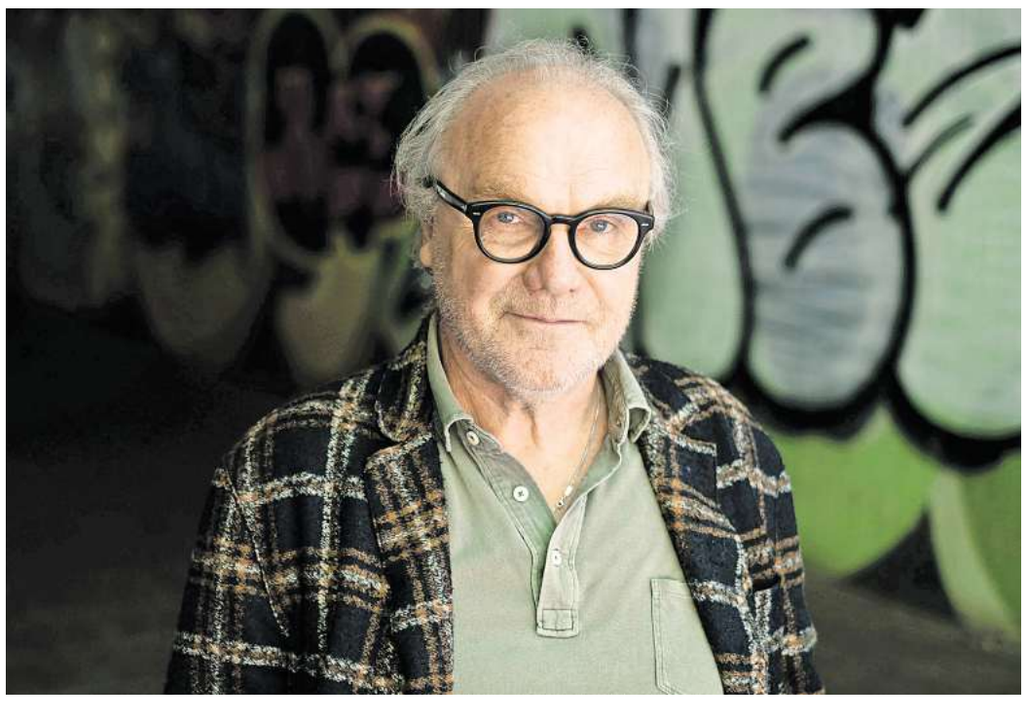
Am Dienstag, 3. November, um 19 Uhr stellt Lutz Seiler seinen neuen Roman „Das tickende Herz“ vor. Nach „Kruso“ und „Stern 111“ erzählt der Büchner-Preisträger die Geschichte seines Helden Carl Bischoff weiter. Zu Beginn des neuen Jahrtausends kehrt dieser aus der brandenburgischen Provinz nach Berlin zurück. Doch lange hält es ihn dort nicht. Eine geheimnisvolle junge Frau, Tochter eines kasachischen Schamanen, zieht ihn in ihren Bann. Carl folgt ihr über Amsterdam und Rotterdam, die Kurische Nehrung und schließlich bis in die winterliche Steppe Kasachstans.

Was als Liebesgeschichte beginnt, entwickelt sich zu einer zunehmend rätselhaften Pilgerfahrt. Auf einem ehemaligen sowjetischen Atomwaffentestgelände, wo die Familie der jungen Frau ein Opfer zur Rettung der Erde vorbereitet, gerät Carl schließlich selbst aus der Wirklichkeit. Seiler, der für „Kruso“ 2014 den Deutschen Buchpreis erhielt, verbindet erneut deutsche Zeitgeschichte mit einer Erzählwelt, in der das Alltägliche unvermittelt ins Märchenhafte umschlagen kann. Mit ihm spricht der Literaturwissenschaftler und frühere FAZ-Redakteur Tilmann Lahme.

Weniger weit führen die Reisen von Michael Krüger, dafür umso tiefer in ein langes Leben mit der Literatur. Der frühere Leiter des Carl Hanser Verlags ist am Donnerstag, 12. November, um 19 Uhr zu Gast. Im Mittelpunkt stehen Gedichte aus seinem neuen Band „Die Wiedereinführung der Sanduhr“, in denen Landschaften, der Tod enger Freunde und die eigene Kindheit während des Zweiten Weltkriegs nachwirken. Krüger, 1943 geboren, betrachtet die Gegenwart auch aus der Erfahrung einer Generation, deren früheste Lebensjahre vom Krieg geprägt waren. Dass die Bereitschaft zu kriegerischer Gewalt trotz aller historischen Erfahrungen nicht verschwunden ist, beschäftigt ihn ausdrücklich.

Neben den Gedichten werden auch andere Seiten seines literarischen Schaffens thematisiert. Krüger bringt sein neues Kinderbuch „An Großvaters Hand“ mit und erzählt von Begegnungen mit Schriftstellern und Künstlern, wie er sie bereits in „Verabredungen mit Dichtern“ und „Unter Dichtern“ festgehalten hat. Kaum jemand hat die deutschsprachige Literatur der vergangenen Jahrzehnte als Verleger, Herausgeber und Autor aus so unterschiedlichen Perspektiven erlebt. Thomas Schaefer moderiert das Gespräch.

Am Dienstag, 17. November, um 19 Uhr folgt Michael Köhlmeier, dessen „Mein privates Glück“ den Blick auf die eigene Familiengeschichte richtet. Der österreichische Schriftsteller erzählt von einer Verwandtschaft, in der Geschichten ebenso weitergegeben werden wie seelische Verletzungen. Ausgangspunkt ist jener vierjährige Junge, der seine Eltern erst kennenlernen muss. Von dort aus entfaltet Köhlmeier ein Familienpanorama, in dem die Traumata zweier Weltkriege bis in die Gegenwart reichen.



Zu Gast im Literaturhaus: Michael Köhlmeier stellt seine Familienerzählung „Mein privates Glück“ vor. Foto: Peter Hassiepen

Nach Romanen wie „Das Philosophenschiff“ und „Die Verdorbenen“ wendet sich der vielfach ausgezeichnete Erzähler damit ausdrücklich der eigenen Herkunft zu. Wie entsteht eine Persönlichkeit aus dem, was sie selbst erlebt hat, und aus dem, was andere ihr hinterlassen? Köhlmeiers Familiengeschichte berührt eine Frage, die weit über das Private hinausreicht. Durch den Abend führt die NDR-Kultur-Moderatorin Martina Kothe.

Ein Wochenende für Entdeckungen abseits der großen Verlagsprogramme schließt sich am 21. und 22. November an. Zur 32. Buchlust präsentieren 30 unabhängige Verlage aus Deutschland und Österreich ihre Neuerscheinungen, von Lyrik und Romanen bis zu Graphic Novels und politischen Sachbüchern. Zum Begleitprogramm gehören unter anderem Lesungen mit Ingo Schulze, Jochen Schimmang, Angelina Maccarone und Thea Mengeler. Die Messe ist an beiden Tagen von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Mit Svenja Leiber beginnt am Donnerstag, 26. November, um 19 Uhr die neue Saison der LiteraTour Nord. Ihr Roman „Nelka“ führt zurück ins Jahr 1941. Die sechzehnjährige Titelheldin wird in Lemberg von Soldaten aufgegriffen und mit anderen Mädchen und Frauen zur Zwangsarbeit nach Norddeutschland verschleppt. Auf einem Gutshof muss sie schwere Arbeit verrichten. Dass ihr Vater sie früh in die Kunst des Obstbaus eingeweiht hat, hilft ihr zunächst, sich gegen die Zudringlichkeiten des Verwalters zu behaupten. Sie plant für ihn Apfelplantagen, die ihm nach Kriegsende ein Vermögen einbringen.

Jahrzehnte später kehrt Nelka an den Ort ihrer Gefangenschaft zurück. Leiber erzählt von der Gewalt der Zwangsarbeit während des Nationalsozialismus, aber auch davon, wie deren Folgen weit über das Kriegsende hinausreichen. Der wirtschaftliche Gewinn des Verwalters und Nelkas Erfahrung der Entrechtung stehen dabei in bitterem Gegensatz. Die 2025 als Bonner Stadtschreiberin ausgezeichnete Autorin spricht mit dem Literaturwissenschaftler Matthias Lorenz über ihren Roman.

Beim Literarischen Speeddating im Künstlerhaus am Sonnabend, 28. November, ab 16 Uhr tauschen die Schriftstellerinnen die Bühne gegen kleine Gesprächstische. Sieben Autorinnen, Tabea Farnbacher, Lucie Kolb, Selene Mariani, Thea Mengeler, Laura M. Neunast, Julia Rüegger und Clara Cosima Wolff, stellen ihre jüngsten Bücher vor. Die Besucher wechseln in kleinen Gruppen von Tisch zu Tisch, hören kurze Textpassagen und kommen miteinander ins Gespräch. Im Zentrum stehen feministische Perspektiven auf Körperpolitik, Sorgearbeit, gesellschaftliche Erwartungen und Widerstand. Veranstalter ist das Kulturbüro der Landeshauptstadt Hannover.

Die regulären Lesungen finden im Literaturhaus Hannover, Sophienstraße 2, statt. Eintritt jeweils 14 Euro, ermäßigt 7 Euro, zuzüglich Vorverkaufsgebühren. Die Buchlust kostet 5 Euro für beide Tage einschließlich Lesungsprogramm, das Literarische Speeddating 10 Euro zuzüglich Gebühren. Karten sind im Vorverkauf erhältlich. **R/HR**

literaturhaus-hannover.de

Filmnachmittag in Misburg

HANNOVER. Das Bürgerhaus Misburg, Seckbruchstraße 20, beteiligt sich am bundesweiten Filmfest der Generationen. Am Freitag, 30. Oktober, ab 16 Uhr wird dort die Familienkomödie „Max und die wilde 7 – Die Geister-Oma“ gezeigt. Der Film beginnt um 16.30 Uhr und wird für Kinder ab acht Jahren empfohlen.

Im Mittelpunkt steht der zehnjährige Max, der mit seiner Mutter in einer zum Seniorenheim umgebauten Ritterburg lebt. Gemeinsam mit drei älteren Freunden versucht er, das Geheimnis einer vermeintlichen Geistererscheinung zu lösen. Gleichzeitig muss er sich gegen Mobbing in seiner Schulklasse behaupten. Zu den Darstellern gehören Uschi Glas und Jimmy Hartwig.

Vor und nach der Vorführung sind kreative Begegnungsangebote geplant, bei denen sich Besucher verschiedener Generationen austauschen können. Die Veranstaltung gehört auch zur Reihe „Senioren-Stempelpass“ und wird unter anderem vom Kommunalen Seniorenservice Hannover und dem Kulturbüro Misburg-Anderten organisiert. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich. **HR**

Im Bürgerhaus Misburg an der Seckbruchstraße 20 wird der Film „Max und die wilde 7 – Die Geister-Oma“ wird gezeigt. Filmstill: Weltkino Filmverleih

Grusel im Zirkuszelt

HANNOVER. Geisterhafte Erscheinungen, rätselhafte Ereignisse und ein verschwundenes Kind: Kurz vor Halloween wird das Zirkuszelt am Haus der Jugend zum Schauplatz einer ungewöhnlichen Lesung. Der Schriftsteller Stephan Guddat stellt dort am Donnerstag, 29. Oktober, seinen neuen Mystery-Thriller „Ghost Experience – Der Ring der Verdammnis“ vor. Gemeinsam mit der Sprecherin und Sängerin Tanja Rott verbindet er Romanauszüge mit Musik und szenischen Elementen.

Im Mittelpunkt der Geschichte steht Helga, deren kleiner Sohn nach einem Sturz von einem Hochhaus spurlos verschwindet. Kurz darauf erhält sie ein Buch aus dem Jahr 1925 und entdeckt darin einen Hilferuf ihres Kindes. Ein zweiter Handlungsstrang führt in die kanadischen Rocky Mountains. Dort besucht Mohegan Bunny, der über eine besondere Wahrnehmung für übernatürliche Phänomene verfügt, eine geheimnisvolle Auktion. Allmählich werden Verbindungen zwischen den beiden Geschichten erkennbar.

Bei der Lesung schlüpfen Guddat und Rott in verschiedene Sprecherrollen. Zwischen den Romanszenen erzählt der Autor außerdem von tatsächlichen Spukhäusern und geheimnisvollen Orten, um die sich ungewöhnliche Überlieferungen ranken. So sollen die Grenzen zwischen Fiktion und vermeintlich unerklärlichen Begebenheiten verschwimmen.

Düstere Geschichten im Zirkuszelt: Autor Stephan Guddat und Sprecherin Tanja Rott präsentieren am 29. Oktober im Zirkus Salto in Hannover den Mystery-Thriller „Ghost Experience – Der Ring der Verdammnis“ als szenische Lesung mit Musik. Foto: Rotator Verlag / S. Guddat

Der rund 640 Seiten starke Roman ist am 20. Oktober erschienen und eröffnet eine geplante Trilogie. Für den gebürtigen Hannoveraner Guddat, der heute in Rinteln lebt, ist es die erste Romanveröffentlichung. Zuvor schrieb er Theaterstücke und Drehbücher und leitete viele Jahre den Museumsbetrieb auf Schloss Bückeburg. Weitere Neuerscheinungen sind der Sherlock-Holmes-Titel „Frohe Weihnachten, mein lieber Watson!“ und der in Hannover angesiedelte Kriminalroman „Töte Goethe_72“.

Die Lesung beginnt um 19 Uhr im Zirkus Salto, Maschstraße 22. Einlass ist ab 18 Uhr. Karten kosten 10 Euro und sind über den Rotator Verlag online auf rotator-verlag.de sowie an der Abendkasse erhältlich. **R/HR**

Im Rhythmus des Mondes

HANNOVER. Was geschieht, wenn Klänge, Bewegungen und Bilder immer wiederkehren und sich dabei verändern? Dieser Frage geht das Ensemble Megaphon mit seiner Konzertreihe „Loops“ nach. Unter dem Titel „Loop [the moon]“ stehen Ende Oktober und Anfang November zwei Veranstaltungen im tanzRAUM Faust auf dem Programm. Musik, Tanz, Sprache und Lichtkunst verbinden sich dabei zu einer Performance, die auch das Publikum einbezieht.

Im Mittelpunkt steht der Mond als Sinnbild beständiger Wiederkehr. Seine regelmäßigen Bewegungen und wechselnden Erscheinungsformen liefern die Anregung für ein künstlerisches Experiment, bei dem sich musikalische Motive, Körperbewegungen und visuelle Eindrücke überlagern. Wiederholungen werden dabei nicht als bloße Kopien verstanden, sondern als Ausgangspunkt fortlaufender Veränderungen.

Das Ensemble kombiniert klassische und zeitgenössische Kompositionen mit Improvisationen. Techniken wie Remix, Overdubbing und das Übereinanderschichten musikalischer Schleifen eröffnen Möglichkeiten, bekannte Motive neu zusammenzusetzen. Die Mitwirkenden wechseln zwischen musikalischen und darstellerischen Aufgaben. Das Publikum kann sich stellenweise selbst mit Stimme und Bewegung beteiligen.

Auf dem Programm stehen Werke und Songs von Claude Debussy, Kaija Saariaho, Tatjana Prelevic, Max Ewald Habel und Lenka Župková sowie Beiträge junger Komponisten von Musik 21 Niedersachsen. Hinzu kommen literarische Texte, unter anderem von Mascha Kaléko und Christian Morgenstern.

Beteiligt sind Lenka Župková an der Violine, Tatjana Prelevic am Klavier, Peter Hinz am Schlagwerk und Ehsan Ebrahimi am Santur. Cara Rother gestaltet den Tanz, Christiane Ostermayer übernimmt die gesprochenen Texte. Burkhard Scheller und Franz Betz steuern Lichtkunstobjekte bei.

Alles dreht sich um den Mond: Das Ensemble Megaphon verbindet bei „Loop [the moon]“ Musik, Tanz und Lichtkunst zu einem Spiel mit Wiederholungen. Foto: M. Golletz

Am Donnerstag, 29. Oktober, beginnt um 19 Uhr im tanzRAUM Faust eine Tanz-Jam mit Livemusik unter der Leitung von Cara Rother. Die Zahl der Plätze ist begrenzt, eine Anmeldung unter musik-tanz-jam@gmx.de erforderlich. Am Sonntag, 1. November, steht dort um 19 Uhr die Konzert- und Tanzperformance auf dem Programm. Veranstaltungsort ist der tanzRAUM Faust, Zur Bettfedernfabrik 3. Der Eintritt erfolgt nach dem Prinzip „Pay what you can“: Die Besucherinnen und Besucher entscheiden selbst, wie viel sie bezahlen.

Die Reihe wird am Sonntag, 29. November, um 19 Uhr mit „Loop [the mind]“ in der Rampe, Gerhardtstraße 3, fortgesetzt. **R/HR**

ensemble-megaphon.com.

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

Michael Köhlmeier
17. November 2026: Literaturhaus

Helmut Lotti goes Classic
17. November 2026: Kuppelsaal

Bastian Pastewka
19. November 2026: Kuppelsaal

TSV Hann.-Burgdorf - TVB Stuttgart
20. November 2026: ZAG Arena

Turnier 2026 - Lindener Narren
Diverse Termine: Swiss Life Hall

Chris Tall - Keep Laughing
21. November 2026: ZAG Arena

DESiMOs spezial Club Mix-Show
23. November 2026: Apollokino

M. Ameziane & C. Westermann
24. November 2026: Pavillon

Vor Ort für Sie da:
In den HAZ & NP Geschäftsstellen
Hannover, Lange Laube 10
Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2
Burgdorf, Marktstraße 16

HAZ Tickets NP

tickets.haz.de | Barrierefreier Schwerbehinderten-Service unter: service@haz-ticketshop.de

27406501_002626

HOROSKOP

WIDDER 21.3.–20.4.
Wenn der Weg zur Erfüllung eines Traums ein steiniger ist, dann wäre es besser, sich in Geduld zu üben und sich auf anderes zu konzentrieren.

STIER 21.4.–20.5.
Warum machen Sie sich das Leben unnötig schwer? Wenn Sie etwas diplomatischer vorgehen würden, könnten Sie unnötige Reibungspunkte vermeiden.

ZWILLINGE 21.5.–21.6.
Erfahrung, ausgewogene Urteilskraft und klares Denkvermögen, das sind ganz gewiss gute Hilfen bei Ihren jetzigen Entscheidungen und Vorhaben.

KREBS 22.6.–22.7.
Nicht alles läuft nach Plan. Dabei sind es wieder einmal die ganz banalen Dinge des Lebens, die Ihnen einen Strich durch die Rechnung machen.

LOWE 23.7.–23.8.
Der Leistungsdruck wird immer stärker. Das könnte Ihnen zu schaffen machen. Sorgen Sie daher für entsprechenden Ausgleich im Freizeitbereich.

JUNGFRAU 24.8.–23.9.
Sie spüren, dass die Energiereserven gefüllt sind. Gehen Sie unbedingt hinaus, treiben Sie viel Sport, um den Kreislauf in Schwung zu halten.

WAAGE 24.9.–23.10.
Im Großen und Ganzen dürfte eine Finanzkrise überwunden sein. Nun alle Energien in den Beruf stecken, um das Fundament dauerhaft zu festigen.

SKORPION 24.10.–22.11.
Sie sind für Gefühlsregungen zurzeit äußerst sensibilisiert und empfänglich und stehen sich damit selbst im Weg. Geben Sie sich mehr Freiraum.

SCHÜTZE 23.11.–21.12.
Sie sollten versuchen, die Unruhe Ihrer Umgebung zu meiden. An Sie gestellte Anforderungen werden hoch sein und volle Konzentration erfordern.

STEINBOCK 22.12.–20.1.
Ihr Konto kommt nun endlich aus den roten Zahlen heraus. Sie haben aber auch hart dafür arbeiten müssen; gönnen Sie sich ab und an eine Pause.

WASSERMANN 21.1.–19.2.
Die Erledigung einer wichtigen Angelegenheit nicht hinauszögern! Je schneller Sie es hinter sich bringen, desto mehr Platz entsteht für Neues.

FISCHE 20.2.–20.3.
Seien Sie zurückhaltender bei Ihrer Terminplanung. In nächster Zeit könnte es einige Programmänderungen geben, auf die Sie nicht gefasst sind.

APOTHEKEN

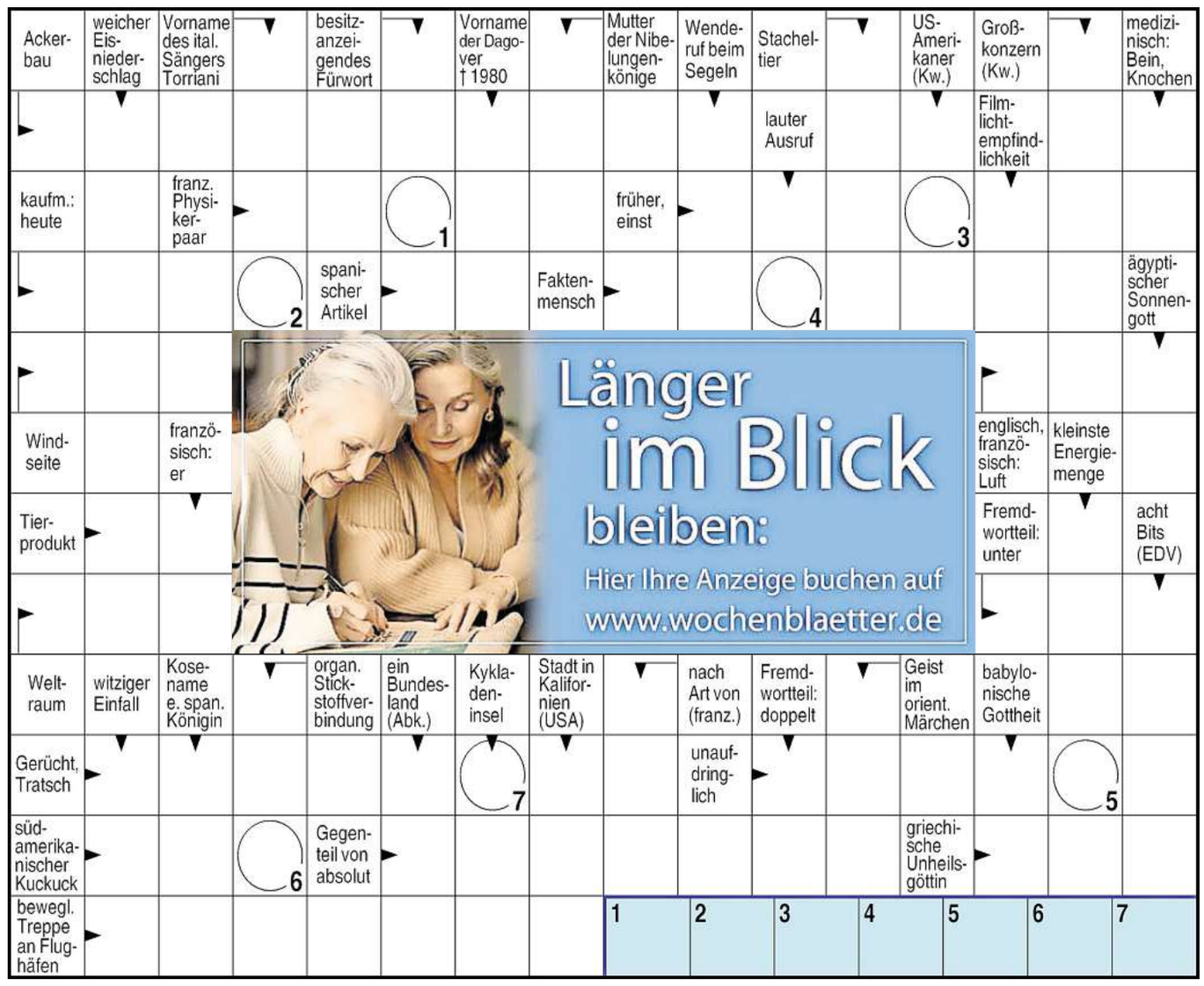
SAMSTAG 8.30 BIS SONNTAG 8.30 UHR:

Diana-Apotheke, Tel. 6497121, Burgwedeler Str. 10
Hölty Apotheke, Tel. 854549, Hildesheimer Str. 17
St. Bernward Apotheke, Tel. 839796, Hildesheimer Str. 228
Vital-Apotheke Hemmingen, Tel. 4508980, Alfred-Bentz-Str. 1

SONNTAG 8.30 BIS MONTAG 8.30 UHR:

Delfin Apotheke, Tel. 629615, Lister Meile 81
Greifen-Apotheke, Tel. 521711, Am Tiergarten 4
Rats-Apotheke Arnum, Tel. (05101) 2196, Gartenstr. 6
Apotheke Isernhagen HB, Tel. 775474, Weizenkamp 4

Rätselspaß am Wochenende



LEBENSHILFE

Drogenberatungsstelle	70 14 60
Drogenberatung Neues Land	33 61 17 30
Alkohol- u. Medikamentenabhängige	70 03 10 90
Anonyme Alkoholiker	9 80 55 14
Hannöversche Aids-Hilfe	(07 00) 44 53 35 11
Telefonseelsorge	(08 00) 1 11 01 11
Epilepsie-Beratung	8 56 50 25
Selbsthilfegruppen (Kontaktstelle)	66 65 67
Krisenberatung Mädchenhaus zwei 13	3 00 58 72
Frauenhaus Hannover	66 44 77
Frauen- und Kinderschutzhaus	69 86 46
Sorgentelefon Kinder und Jugendliche	(08 00) 1 11 03 33
Hörgeschädigtenberatung	8 38 65 32
Sehgeschädigtenberatung	5 10 42 18

NOTDIENSTE

Stadt Hannover:

Allgemeiner Notruf (Polizei)	110
Feuerwehr	112
Rettungsleitstelle Krankentransport	1 92 22
Gift-Notrufzentrale	(05 51) 1 92 40
Notfallsprechstunde (Zentrum)	11 61 17
Notfallsprechstunde (Nordstadt)	1 23 83 43
Kinderärztliche Notfallambulanz	81 15 33 00
Augenarzt	31 40 44
Zahnärztlicher Notdienst	31 10 31
Zahnärztl. Notdienst (alle Kassen)	6 42 48 08
Privatärztlicher Notdienst*	1 92 57
Privatärztl. Akutdienst*	(0 18 05) 30 45 05
Privatzahnärztl. Notdienst*	8 38 73 03
Zahnschmerz-Notdienst	2 61 42 10
Schwangere in Not	(08 00) 6 05 00 40
Notruf für vergewaltigte Frauen	33 21 12
Tierärztlicher Notdienst	65 51 18 21

*Keine Kostenübernahme durch gesetzliche Krankenkassen

TECHNISCHE NOTDIENSTE

Pannenhilfe des ADAC	(0 18 02) 22 22 22
Pannenhilfe des ACE	(0 18 02) 34 35 36
Pannenhilfe des AvD	(08 00) 9 90 99 09
Deutsche Telekom	(08 00) 3 30 20 00
Stadtwerke (Gas)	4 30 41 11
Stadtwerke (Strom)	4 30 31 11
Stadtwerke (Wasser)	4 30 51 11
Stadtwerke (Fernwärme)	4 30 32 11
Stadtwerke (Straßenbeleuchtung)	4 30 31 12
Installateure, Heizung, Sanitär	84 10 10
Elektro-Notdienst	1 31 66 91

hallo wochenende **LESERREISEN**
Musik & Kultur 2026/2027

Weihnachten bei den drei Thalbachs

in der Philharmonie Berlin

Ihr Reisepreis ab € 249 p. P. im DZ inkl. PG 3

Reisetermin 2-Tage-Reise/ÜF:
Dl. 15.12. - Mi. 16.12.2026

Sie gehören traditionell zu Weihnachten wie Zimtsterne und Lebkuchen: die drei Thalbach-Frauen mit ihrer Weihnachtslesung „Alle Jahre wieder!?“. Weihnachtsgeschichten, Weihnachtsgedichte und Schwänke, die das Herz erwärmen und die Augen zum Leuchten bringen.

Leistungen:
✓ Fahrt im Komfortreisebus ab/bis Hannover
✓ 1 Übernachtung mit Frühstücksbuffet im Dorint Hotel Kurfürstendamm Berlin****
✓ Eintrittskarte Philharmonie „Weihnachten bei den Thalbachs“ in PG 3 um 20.00 Uhr
✓ Inklusive Transfer Hotel – Philharmonie – Hotel

Extrakosten pro Person:
Einzelzimmer-Zuschlag ..... € 55
Aufpreis Eintrittskarte ..... PG 2 € 15
Aufpreis Eintrittskarte ..... PG 1 € 20
Citytax/Bettensteuer vor Ort zahlbar!

© Davizro Photography / Adobe Stock

Neujahrskonzert 2027 - Beschwingt ins neue Jahr

in der Staatsoperette Dresden

Ihr Reisepreis ab € 249 p. P. im DZ inkl. PG 3

Reisetermine 2-Tage-Reise/ÜF:
So. 03.01. - MO. 04.01.27 | MI. 06.01. - Do. 07.01.27

Neujahrskonzert 2027 – beschwingt ins neue Jahr – Hereinspaziert, hereinspaziert! Bitte treten Sie ein in einen Zauberladen voller Magie und Möglichkeiten: „La boutique fantastique“! Ottorino Respighis gleichnamige Ballettmusik aus dem Jahr 1919, basierend auf Klavierwerken von Gioachino Rossini, bildet den musikalischen Rahmen für ein Theatererlebnis der besonderen Art – Poesie der Gegensätze.

Leistungen:
✓ Fahrt im Komfortreisebus ab/bis Hannover
✓ 1 Übernachtung mit Frühstücksbuffet im Maritim Hotel Dresden****
✓ Eintrittskarte Staatsoperette Dresden Neujahrskonzert PG 3 um 15.00 Uhr 03.01.27 / um 19.30 Uhr 06.01.27

Extrakosten pro Person:
Einzelzimmer-Zuschlag ..... € 30
Aufpreis Eintrittskarte ..... PG 2 € 14
Aufpreis Eintrittskarte ..... PG 1 € 24
City-Tax zahlbar vor Ort!

Ihr Reisepreis ab € 299 p. P. im DZ inkl. PG 3
BEGRENZTE KARTEN - NUR BUCHBAR BIS 01.11.2026!

Wiener & Berliner Philharmoniker

Jubiläumskonzert 10 Jahre Elbphilharmonie

Reisetermin 2-Tage-Reise/ÜF:
Mi. 13.01. - Do. 14.01.27

Zum Jubiläum in der Elbphilharmonie erleben Sie die Solisten der Wiener & Berliner Philharmoniker beim Neujahrskonzert. Das Programm: „PHILHARMONIX – The Vienna Berlin Music Club“ – ein Abend voller Überraschungen. Hier treffen virtuose Geigenklänge auf treibende Rhythmen, weltbekannte Melodien erhalten einen völlig neuen, mitreißenden Drive.

Leistungen:
✓ Fahrt im Komfortreisebus ab/bis Hannover
✓ 1 Übernachtung mit Frühstücksbuffet im Hotel Crown Plaza Hamburg City Alster****
✓ Eintrittskarte Elbphilharmonie Großer Saal Konzert Philharmonix Wiener & Berliner Philharmoniker in PG 3 um 20.00 Uhr
✓ Bustransfer H/R Hotel - Elbphilharmonie - Hotel
✓ Inklusive City-Tax Hamburg

Extrakosten pro Person:
Einzelzimmer-Zuschlag ..... € 60
Aufpreis Eintrittskarte ..... PG 2 € 25
Aufpreis Eintrittskarte ..... PG 1 € 40

Ihr Reisepreis ab € 299 p. P. im DZ inkl. PG 3

Operette – Die lustige Witwe

Semperoper Neujahrs-Erlebnis in Dresden!

Reisetermin 2-Tage-Reise/ÜF:
So. 17.01. - Mo. 18.01.27

Die Aufführung der berühmten Operette „Die lustige Witwe“ in der Semperoper weckt große Sehnsüchte und ist unglaublich spannend & lustig. Erfreuen Sie sich an diesem klassischen Stück und lassen Sie sich von dem einmaligen Charme der Barockstadt begeistern. Lehárs Musik verbindet mitreißende Tänze von Polka bis Cakewalk und unvergessliche Ohrwürmer wie das Vilja-Lied, „Da geh' ich ins Maxim“ oder „Lippen schweigen“.

Leistungen:
✓ Fahrt im Komfortreisebus ab/bis Hannover
✓ 1 Übernachtung mit Frühstücksbuffet im Maritim Hotel Dresden****
✓ Eintritt Semperoper „Die lustige Witwe“ PG 3 um 19.00 Uhr
✓ kostenlose Nutzung des Schwimmbades im Hotel

Extrakosten pro Person:
Einzelzimmer-Zuschlag ..... € 30
Aufpreis Eintrittskarte ..... PG 2 € 25
Aufpreis Eintrittskarte ..... PG 1 € 30
City-Tax vor Ort zahlbar

BUCHUNG UND BERATUNG (Montag – Freitag 9.00 – 16.00 Uhr): Pülm Reisen GmbH // Kennwort: 3061 // Tel.: (0 53 84) 9 60 60

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Alle Angebote solange der Vorrat reicht, inkl. MwSt. sowie exkl. kommunaler Abgaben. Veranstalter: Pülm Reisen GmbH, www.puelmreisen.de

3758201_002626

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

HANDWERK / GEWERBLICHE BERUFE

Techniker/Handwerker (m/w/d) gesucht
Hannover-Bothfeld | Voll-/Teilzeit

Für die technische Betreuung unserer Immobilien suchen wir einen zuverlässigen und handwerklich versierten Mitarbeiter.
- Führerschein Kl. B erforderlich
- Selbstständige Arbeitsweise, Mieterkommunikation
- Ältere Bewerber willkommen

Wir bieten: sicheren Arbeitsplatz, faire Vergütung, flexible Arbeitszeiten und ein familiäres Arbeitsklima.
Bewerbungen an: **wohnen@cramm-rotenkirchen.de**

Cramm Service GbR Tel. (05561) 70695-93

28621801_002626

Mitarbeiter Fußwegreinigung/ Winterdienst Vollzeit, Teilzeit oder Minijob, FS erforderlich, deutsch o. russischsprachig Pook 0511-555033

Fußwegreinigungsbetrieb sucht zuverlässige Mitarbeiter (m/w/d) mit FS, Firma Beckold + Renziehausen GmbH ☎ 05138 - 609 70 ✉ info@beckold.de

Die aktuelle Wochenendzeitung hallo wochenende

VERTRIEB / BERATUNG / VERKAUF

Verkäufer/in für Weihnachtsmarkt in Hannover/Altstadt
Wir suchen eine/n freundl. und zuverl. Mitarbeiter/in für unser Team. Gerne auch älter, für unsere Stände mit Geldbörsen, Gürtel und Socken, Schals. Die wöchentl. AZ beträgt ca. 25 St. Die Hütte ist beheizt. Tel. 0171 837 2986

29781401_002626

WEITERE BERUFSFELDER

Die **Gemeinde Wennigsen (Deister)** sucht zum **1. Dezember 2026** für den Fachbereich Bildung und Soziales eine

Küchenhilfe (m/w/d)
für den Einsatz in den gemeindeeigenen Kindergärten und den Schulen.
unbefristet, 20 bis 25 Std./Woche, Entgeltgruppe 2 TVöD

Weitere Infos zu der Stelle erhalten Sie auf **www.wennigsen.de/bewerbung**

29685801_002626

Dein Job in Hannover & Region
lokalboten.de
#1 für Zustelljobs
Freie Stellen in
- Hemmingen
- Laatzen
- Pattensen
- Ronnenberg
- Lahe
- Bothfeld
- Engelbostel
- Isernhagen Süd

Heute eingestellt, morgen zugestellt
Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob.
Wähle aus den besten Zustelljobs deiner Region den aus, der zu dir passt!
jetzt.bewerben@lokalboten.de
Hotline: 0800 1234 399 (kostenfrei)
28192201_002626

Arbeitslos?
Führerscheinförderung zum LKW- oder Busfahrer durch die Agentur für Arbeit oderdas JobCentermöglich.Wir vermitteln Ihnen kostenlos einen Arbeitsplatz. **www.bzvjanik.de ☎(01 70) 3 12 89 93 oder ☎(0 50 41) 77 66 46**

HAUS– UND REINIGUNGSPERSONAL

Erfahrener Fensterputzer su Arbeit im privaten Haushalten . Tel.0177-1477987

MINI– UND NEBENJOBS

Reinigungskraft
für unser DRK-Objekt in Empelde ab sofort gesucht
AZ: Montag - Freitag 5.00 - 6.45 Uhr
☎ 05045 6017

STELLENGESUCHE

Kfm. für Büromanagment sucht einen neuen Wirkungskreis in TZ o. VZ. Mehrj. Berufserfahrung in Front- u. Backoffice, Kommunikationstalent mit hohem Zahlenverständnis, ehrlich, gewissenhaft u. zuverl. ☎ 0157 33 98 1114

Frau sucht Stelle als Altenpflegerin, 24 Stundenpflege, aus Region Hannover. ☎ 0159/01883287

Maler sucht Arbeit. ☎0157-33254341

MINI– UND NEBENJOBS

Ausgebildeter Gärtner auf Jobsuche (Unkraut, Rasen, Heckenschnitt, Entsorgung etc.) ☎0176 71226091

Minijob in der Haus- oder Gartenpflege gesucht ☎ 01520/4047128

Noch mehr Jobs in und um Hannover finden Sie hier:
www.jobsfuerniedersachsen.de
Jobs für NIEDERSACHSEN

MARKTPLATZ

MARKTPLATZ

MÖBEL / HAUSRAT

!!Seriöser Ankauf!!
Pelze, Krüge Römergläser, Handtasch., Porzellan, Damenbekleidung, Näh-Schreibma., Schmuck, Zinn, Münzen, Möbel, Bleikristall, Schallpl., Bücher
☎01636248911 Frau Kahl auch Sa/So

27866601_002626

Antikes-Bilder-Porzellan-Uhren-Münzen-Briefmarken 0511/20200593 0157/55673437

Kaufe altes Silberbesteck, auch versilbert ☎ (0177) 8884144

Kaufe Omas Geschirr, Möbel Gläser 0511/4581945 oder 0162/8624379

TV / FOTO / PHONO / ELEKTRONIK

alte Elektronen-Röhren
ECC/EL/A/R Type, Ziffern-Anzeigen Röhren-Verstärker, alte Rundfunk-Studio-Technik des WDR/SWR, wie EMT Eckmiller Neumann Mikrofone Plattenspieler, Werbe-Artikel von Röhren-Technik usw. bis 70er Jahre auch defekt kauft Bastler

☎ 0175-1040010

28767901_000126

Sammler sucht gebrauchte Schallplatten und HiFi-Stereo-Geräte ☎0170/3610367

SCHMUCK & UHREN

! Suche Uhren aller Art 01605319258!

MUSIK

Sammler/Liebhaber sucht:

Akkordeons, Harmonikas, Bandoneons, auch alt/defekt

E-Mail: akk9@gmx.de

Tel.: 017682375553

28747701_000126

GARTEN

Baumfällung, Pflasterarbeiten, Zaunbau, Rollrasen uvm. ☎ 0163/2107348

Gartenpflege aller Art, Baum- und Heckenschnitt. ☎ (0162) 8982409

Gartenpfl./Heckenschn.0172 1790101

KUNST– UND SAMMLERMARKT

Achtung Großer Ankauf!!
Abendgarderobe, Pelze, Leder, Trachten, Kristall, Porzellan, Silber, Zinn, Bernstein, Möbel, Kunst u. Krempel **zum fairen Preis ☎ (0152) 15 23 78 11**

Sammler Sucht Münzen und Medaillien aus aller Welt 5und 10 DM münzen gesucht 01632213832

Kaufe Uhren, alten Modeschmuck, Bernsteinschmuck, Münzen, Perlen-/Silberschmuck, uvm. ☎05517079523

27262801_002626

BAUEN & WOHNEN / BAUMARKT

Fliesenleger + Badsanierung
☎ 0160/97739654

29381201_002626

Achtung Stellensuchende
Legen Sie Bewerbungen keine Originalzeugnisse oder andere wichtige Papiere bei, deren Verlust oft unersetzlich ist.
Für verlorengegangene Einsendungen können wir keinerlei Haftung übernehmen.
Ihre Anzeigenabteilung

HOBBY UND FREIZEIT

Kater vermisst
Roter Kater, weißer Latz und Pfötchen, gechipt, Kastriert in Hannover Lahe vermisst. Hat ihn jemand gesehen?

Tel.: 0511-10561168

29722201_000126

Ankauf Modelleisenbahn alle Spuren☎ 0151 1795 7706

Sammler kauft Lego. ☎ 0511/482851

DIENSTLEISTUNGEN

Dachtechnik Nord
Dach- und Fassadenarbeiten aller Art
Dachdecker Meisterbetrieb
Wir haben noch Termine frei!
- Dacharbeiten
- Fassadenarbeiten
- Bau- & Sanierung
- Marder- und Waschbärschäden
- Reparaturen aller Art

0511 875 92 446
Hildesheimer Straße 265
30519 Hannover

29407201_002626

www.ihr-helferchen.de
Die faire Haushaltsauflösung & Entrümpelung. Vom Keller bis Dach. Mit fairer Wertverr. Wir arbeiten gründlich, besenrein & diskr. ☎ 0511/12271851

www.allesweg24.de
Der Fachbetrieb für Entrümpelung und Haushaltsauflösung mit Wertverrechnung. ☎ (0511) 499495

Dachdeckerarbeiten aller Art
30% Herbstrabatt, Dachrinnenarbeiten, Flachdacharbeiten ☎ 0176/47570462

29113801_002626

Dachsanierung frei, Garage, Carport, Dachrinnen, Isolierungen, Reparatur, Fassaden/Verkleidung(0157) 33370799

aktasderpacktdas.de☎0511/5347369
Haushaltsauflösung mit Wertanrechng

Kessel-Thermenerneuerung, Rep.- u. Wartung ☎ (0511) 5435160 Klimatherm

Gartenarbeiten und Entsorgung aller Art. 30% Rabatt ☎ (01 51) 64 34 69 48

Hecken/Baumschnitt,Gartenpflege zum FP.-10% Rabatt ☎0176 23608987

29381401_002626

Tapezieren/streichen, Termine frei! Fa.Hasani 05112281020, 01775874281

Baumfällung, -schnitt, Gartenpflege Firma J. Schröter ☎ 0177 / 249 26 40

Dachreparaturen ☎ 44497279

Umzüge, Entr.,Transp. 0511/71657401

Gartenpflege zum FP 0163/7709224

Gartenpflege inkl Ents.017641467766

Entrümp. & Kleintrans. 0163 9134970

27422801_002626

MOBILER FRISÖRDIENST H-6063333

Erledige sämtliche Gartenarbeiten inklusive Entsorgung komme unverbindlich vorbei mit Festangebot. S.Winter ☎ 01522/3426304

29736201_002626

hallo wochenende
erscheint jeden Sonnabend/Sonntag

MADSACK Medien Hannover GmbH & Co. KG
August-Madsack-Straße 1
30559 Hannover
www.wochenblaetter.de
E-Mail: info@wochenblaetter.de

Redaktionsleitung:
Thorsten Schirmer
E-Mail: redaktion@wochenblaetter.de

hallo Wochenende erscheint in Teilen in Kooperation mit HAZ und NP

Fließtextanzeigen-Annahme:
Tel.: 0800 / 1 544 233*
*kostenlose Servicenummer

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Carsten Winkler

Zustellung:
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover, Unter www.wochenblaetter.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

Druck:
Druckzentrum Niedersachsen Gutenbergstraße 1, 31552 Rodenberg

Leserbriefe:
Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor.

Alle vom Verlag gefertigten Entwürfe und Anzeigen sowie alle redaktionellen Texte und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Zustimmung.

Für die Richtigkeit telefonisch aufgegebener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Erscheinungsweise: wöchentlich sonnabends, Es gilt die Preisinformation Nr. 85 ab 01.01.2026

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis » bitte keine kostenlosen Zeitungen« an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

29189601_002626

KRAFTFAHRZEUGMARKT

KFZ ANGEBOTE

ALLGEMEINE PLATZIERUNG

Roller, Mopeds, Motorräder, Aufsitzmäher gesucht. Auch defekt. 05121/2068883

FIAT

Fiat Panda aus Rentnerhand, orig. 26.000 km, TÜV neu, EZ 2010, 54 PS, 2.590 € ☎ 0178/8828112

MOTORRÄDER / ZWEIRÄDER

Kaufe Motorräder ☎ (05121) 514583

WOHNMOBILE / –WAGEN

Wohnmobil (Kastenwagen), 145PS, 90Tkm, TÜV 02/28, mit Vorzelt und SAT-Anlage, 18.800€ VB, ☎01575/6539754

KFZ GESUCHE

MOTORRÄDER / ZWEIRÄDER

Suche alten Vesparoller oder altes Motorrad - Zündapp-Kreidler-Honda zum Restaurieren. Tel: 0175-7093119

Suche altes Moped Motorrad defekt oder total verrostet 015111520265

WOHNMOBILE / –WAGEN

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen ☎ 03944-3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

BEKANNTSCHAFTS–ANZEIGEN

BEKANNTSCHAFT

SIE SUCHT IHN

Charlotte, 78 J., warmherzige Witwe, körperlich u. geistig jung geblieben. Ich fahre routiniert Auto, mag Volksmusik, bin sauber u. ordentlich. Es ist einfach zu schade um jeden Tag, den man allein verbringt. Wenn Sie es ehrlich meinen, bin ich auch umzugsbereit. Ihren Anruf üb. PV erwarte ich voller Vorfreude. Tel. 0176-43646934

Angelika, 73 J., als Witwe allein, doch nicht ohne Hoffnung. Bin unabhängig, mobil, liebe Gartenarbeit, Ausflüge u. gutes Essen (selbst gekocht). Suche zuverlässigen Partner zum Anlehnen, Lachen u. Lieben. Wir zwei für immer, das wäre schön. PV T.: 0176-34498648

REISEMARKT

SKAN-CLUB 60 plus — GOLDENE OSTSEEKÜSTE — Morada RESORT KÜHLUNGSBORN — 8-Tage-Seniorenreisen

INKLUSIV-LEISTUNGEN
- An- und Abreise im Fernreisebus mit WC und Getränke-Selfservice
- 7 Übernachtungen in Zimmern mit Dusche/WC inkl. Halbpension
- **Galabuffet und Mecklenburgisches Spezialitätenbuffet** (im Rahmen der HP)
- Unterhaltungsabende
- **Kostenlose Nutzung des Hallenbades**
- Kofferservice im Hotel nach Bedarf

und vieles mehr ...

TERMINE 2027
10.01.–17.01.
31.01.–07.02.
28.02.–07.03.
21.03.–29.03. (Ostern)
29.03.–04.04. (7 Tage)
04.04.–11.04.
11.04.–18.04.

bett+bike adfc
ab Euro **555,–** pro Person im Doppelzimmer inkl.Halbpension
Kein Einzelzimmerzuschlag (begr. Anzahl)
Zuschlag für DZ-Alleinbenutzung: ab € 150,–

Preisnachlass bei Selbstanreise: 50,– pro Person! (außer * Sonderreisen)

8-Tage-SONDERREISEN
- **Jubiläumsreise** * ab € **488,–** — 01.11.–08.11. | 08.11.–15.11.2026; 15.11.–22.11. | 22.11.–29.11.2026
- **Christmasparty** * ab € **428,–** — 29.11.–06.12. | 06.12.–13.12.; 13.12.–20.12.2026
- **Weihnachten** ab € **858,–** — 20.12.–27.12.2026
- **Silvester** ab € **958,–** — 27.12.2026–03.01.2027
- **Silvesternachfeier** * ab € **498,–** — 03.01.–10.01.2027
- **Gemeinsam statt einsam** ab € **575,–** — 10.01.–17.01. | 31.01.–07.02.; 28.02.–07.03.2027
- **Winterzauber** * ab € **458,–** — 17.01.–24.01. | 24.01.–31.01.2027
- **Fasching entfliehen** * ab € **498,–** — 07.02.–14.02.2027

Buchung und Beratung bei einem Reisebüro Ihrer Wahl oder unter dem kostenlosen Kundenservicetelefon: 0800-1231919 (täglich von 8 bis 18 Uhr)

Veranstalter: SKAN-TOURS Touristik Int. GmbH · Gehrenkamp 1 · 38550 Isenbüttel www.seniorenreisen.de

29202701_002626

Bewusste Frau, 34 J., 170/57, sucht einen reifen Mann 40+ für eine ehrliche und wertschätzende Beziehung mit Nähe, Vertrauen und Freundschaft. sonnenscheinw34@t-online.de

Der Herbst kommt zu zweit schmeckt der Kaffee besser, Spaziergänge sind schöner und mit Humor wird's nie langweilig. Vielleicht hast du ja Lust das gemeinsam zu erleben. 0177 5826805

Herzlächeln, w., 60J., sucht männl. Gegenstück, da ich meine Gefühle behalten möchte ✉ D 294646

ER SUCHT SIE

Ich, 60, 183, geschieden, junggeblieben, gepflegt, aufgeschlossen und unternehmungslustig sucht eine weibliche Frau. Lass uns altmodisch telefonieren. 0176-43069648

Ich suche Dich! Du solltest attraktiv, schlank, max. 1,70m und bis 72 J. alt sein. Ich freue mich auf einen Neuanfang mit Dir. ☎ 0178/2098989

Männl., 60 J., sucht die unanständige Dame zw. 40 u. 50, gern mollig, zum Ausleben unserer erotischen Phantasien ☎ 0172/7988380

Ab und Zu nur erot. Treffen ohne Verpflichtungen, welche Frau hat Lust, auch etwas älter? ☎ 015565789969

Netter Mann 58/1,89/schl. su. schl. Sie für feste Beziehung☎01783137138

DISKRETE TREFFS

Bist Du eine Frau die lust auf Sex am Telefon Hat dann melde Dich bei mir Er/52/1,89/schl. sucht Schl. Sie für Telefonsex/Treffen☎015772069261

VERANSTALTUNGEN

www.gartenfestivals.de
28. Okt.- 1. Nov.
Vorweihnachtlicher Markt
Galerie & Schlosshof / Hannover
Tickets im Vorverkauf und an der Tageskasse
Mi. 13-20 Uhr | Do. 11-20 Uhr | Fr. & Sa. 11-21 Uhr | So. 11-19 Uhr
FREIKARTEN zu gewinnen!
QR-Code scannen & teilnehmen

27075501_002626

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIENVERKAUF

HÄUSER

Ihr neues Zuhause ist schon fertig!
Neues Dichterviertel
117-139 m² | 4,5 Zimmer mit Galerie
Weihnachten im eigenen Zuhause! Bezugsfertige Reihenhäuser zum Kauf in Hannover-Misburg.
Gundlach
0511.3109-100
gundlach-bau.de/dichterviertel

27977301_000126

IMMOBILIENKAUF–GESUCHE

EIGENTUMSWOHNUNGEN

Eigentumswohnung oder Mehrfamilienhaus von privat gesucht, vermietet oder leer, auch renovierungsbedürftig ☎ 05192 – 1379215

Wir suchen eine Eigentumswohnung 1-3 Zimmer in Hannover und Umgebung von Privat ☎ 0511-51 53 53 65

Wir, zwei Privatpersonen (64/68), suchen eine 4 Zimmer Wohnung mit Loggia/Balkon in Hannover. ☎ 0162/9433157

HÄUSER

Junges Paar sucht Haus zum Kauf in Hannover-Nordstadt, Garbsen, Langenhagen, Stöcken oder Ahlem. Angebote von privat sind herzlich willkommen. Tel.: 0173 1875385
E-Mail: Kamiran154@gmail.com

GRUNDSTÜCKE

SUCHE HAUS
EFH / MFH, auch sanierungsbedürftig und älter oder zum Abreißen.
☎0176/86099868

SUCHE BAUMÖGLICHKEIT ab 400qm. Abschnitt vom Garten, Abrisshaus, 2. Reihe, Resthof, o.ä. ☎0176-15416372

VERSCHIEDENES

Ält. Handwerker übernimmt Feuchtraum Putz, Renovierung, Anstriche ☎ 0152 1612 9143

27788001_002626

ANZEIGE

MPN-Patient*innentag am 07. November:
Wichtige Informationen zu seltenen Bluterkrankungen (MPN)

Am Samstag, den 07. November, findet ab 9:30 Uhr im Designhotel Wienecke XI. Hannover ein informativer Patient*innentag statt, der drei vergleichsweise seltene Erkrankungen in den Fokus stellt: **Polycythaemia vera, Myelofibrose** und die **Chronische Myeloische Leukämie**.
MPN sind seltene Bluterkrankungen. Wer mit ihnen lebt, hat oft ganz spezielle Fragen, die nicht jeder Arzt, jede Ärztin beantworten kann.

Hilfe gibt es auf dem MPN-Patient*innentag in Hannover.
Erfahrene medizinische Expert*innen werden in ihren Vorträgen umfassend, anschaulich und gut verständlich über die Erkrankungen informieren.

GEMEINSAM FÜR MPN-PATIENTEN

Im Anschluss haben Sie die Gelegenheit, mit den Expert*innen ins Gespräch zu kommen und Antworten auf Ihre dringendsten Fragen zu erhalten. Begleitende Angehörige sind herzlich willkommen.

Veranstalter ist die Novartis Pharma GmbH, Nürnberg.
Der Eintritt ist frei.

UNSERE BITTE AN SIE
Melden Sie sich unter **www.leben-mit-blutkrankheiten.de/patiententage** zur Veranstaltung an. So erleichtern Sie uns die Planung und wir können Sie tagesaktuell über eventuelle organisatorische Änderungen informieren.

FA-11773117, 10/2026

29458001_002626

Auf den Spuren geraubter Kunst

Die weltweit größte **VEREINIGUNG FÜR PROVENIENZFORSCHUNG** trifft sich vom 3. bis 5. November in Hannover. Internationale Fachleute untersuchen die Spuren geraubter Kulturgüter, neue Wege der Rückgabe und den Einsatz künstlicher Intelligenz

Auf der Suche nach der Herkunft von Museumsobjekten: Im Museum August Kestner macht eine Ausstellung die NS-Provenienzforschung sichtbar. Während der internationalen Fachtagung vom 3. bis 5. November werden dazu auch Führungen angeboten. Foto: Museum August Kestner, Detlef Jürges

HANNOVER. Wem gehörte ein Gemälde, bevor es ins Museum kam? Unter welchen Umständen gelangte eine historische Skulptur nach Deutschland? Und wie lässt sich heute noch herausfinden, ob ein Kunstwerk während der NS-Zeit geraubt wurde? Hinter manchen Museumsstücken verbergen sich Geschichten von Verfolgung, Enteignung und Unrecht. Sie aufzudecken, kann jahrelange Detektivarbeit erfordern – und manchmal die Frage aufwerfen, ob ein Objekt überhaupt dort bleiben darf, wo es heute ausgestellt wird.

Mit genau solchen Fragen beschäftigen sich Anfang November internationale Fachleute in Hannover. Vom 3. bis 5. November hält der Arbeitskreis Provenienzforschung seine Jahrestagung in der Landeshauptstadt ab. Das ist ein Treffen von besonderer Bedeutung: Mit mehr als 680 Mitgliedern aus 17 Ländern ist der Arbeitskreis nach eigenen Angaben die weltweit größte Vereinigung für Provenienzforschende. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus elf Ländern, darunter den USA, Australien, Großbritannien, Frankreich und den Niederlanden, kommen nach Hannover, um ihre Forschungsergebnisse auszutauschen und über neue Herausforderungen zu diskutieren.

Unter dem Titel „Provenienzforschung (neu) verorten – Veränderte Rahmenbedingungen – neue Herausforderungen?" stehen 19 Podiumsdiskussionen, zwei Workshops und zahlreiche Führungen auf dem Programm. Zentraler Veranstaltungsort ist das Sprengel Museum Hannover. Die Konferenz wird in Zusammenarbeit mit der Landeshauptstadt und dem Netzwerk Provenienzforschung in Niedersachsen ausgerichtet.

Provenienz bedeutet Herkunft. Doch bei der Provenienzforschung reicht es nicht aus, herauszufinden, aus welchem Land ein Kunstwerk stammt oder wer es geschaffen hat. Entscheidend ist die Geschichte seiner Besitzer: Wer hatte es wann in seinem Besitz? Wie wechselte es den Eigentümer? Und geschah das freiwillig?

Besonders schwierig wird diese Spurensuche, wenn Unterlagen fehlen, Sammlungen aufgelöst wurden oder frühere Eigentümer unter politischem Druck standen. Während der nationalsozialistischen Herrschaft wurden jüdische Sammler und andere Verfolgte systematisch beraubt oder gezwungen, wertvolle Kunstgegenstände zu verkaufen. Auch die Herkunft von Objekten aus ehemaligen Kolonien wirft bis heute Fragen nach Gewalt, Macht und rechtmäßigem Besitz auf.

Dass diese Forschung keine abstrakte Angelegenheit ist, zeigt sich unmittelbar in Hannover. Im Museum August Kestner beschäftigt sich ein eigener Ausstellungsbereich unter dem Titel „Die Fakten und Umstände des spezifischen Falls" mit NS-Provenienzforschung. Anhand von Sammlungsstücken und ihren früheren Besitzern wird deutlich, wie eng die Geschichte eines Museums mit den Schicksalen einzelner Menschen verbunden sein kann. Während der Tagung werden dazu Führungen angeboten.

WER ENTSCHEIDET ÜBER DIE RÜCKGABE?

Die Arbeit der Forschenden kann weitreichende Folgen haben. Wenn sich herausstellt, dass ein Objekt seinen früheren Eigentümern durch nationalsozialistische Verfolgung entzogen wurde, stellt sich die Frage nach einer Rückgabe oder einer anderen gerechten Lösung.

Gerade hier verändern sich derzeit die rechtlichen Rahmenbedingungen. Seit Dezember 2025 gibt es eine neue Schiedsgerichtsbarkeit für NS-Raubgut. Sie soll helfen, Streitigkeiten zwischen heutigen Besitzern und den Anspruchstellern zu klären. Wie diese Einrichtung arbeitet und welche Möglichkeiten sie eröffnet, wird bei der Tagung ausführlich diskutiert. Am Dienstag, 3. November, stellt sich die zuständige Schiedsstelle um 17.30 Uhr im Sprengel Museum der Öffentlichkeit vor.

Auch der Umgang mit Kulturgütern aus kolonialen Zusammenhängen steht vor Veränderungen. Im Oktober 2025 haben Bund, Länder und kommunale Spitzenverbände gemeinsame Leitlinien zum Umgang mit solchen Sammlungen und menschlichen Überresten verabschiedet. Auf der Tagung geht es unter anderem um die Erforschung indonesischer Sammlungen in Niedersachsen und um die Frage, welche Bedeutung das Wissen und die Überlieferungen der Herkunftsgesellschaften für die Aufarbeitung haben.

Dass die Diskussion weit über Deutschland hinausreicht, zeigt ein weiterer Programmpunkt: Ein Vortrag im ZeitZentrum Zivilcourage beschäftigt sich mit den Argumenten für eine Rückgabe der berühmten Büste der Nofretete. Auch internationale rechtliche Entwicklungen und die Zusammenarbeit über Ländergrenzen hinweg werden erörtert.

Die Provenienzforschung richtet ihren Blick inzwischen auf immer mehr historische Zusammenhänge. So wird seit Anfang 2026 auch die Erforschung von Kulturgutentziehungen in der sowjetischen Besatzungszone und der DDR erstmals eigenständig staatlich gefördert. Damit rücken weitere Fälle in den Fokus, in denen Eigentumsverhältnisse durch staatliche Eingriffe verändert wurden.

Gleichzeitig verändert die Technik die Arbeit der Forschenden. Wo früher mühsam Archive durchgesehen und handschriftliche Verzeichnisse verglichen werden mussten, können heute digitale Datenbanken Informationen aus unterschiedlichen Sammlungen zusammenführen. Auch künstliche Intelligenz eröffnet neue Möglichkeiten, Namen, Handelswege und bislang unbekannte Verbindungen zwischen Kunstwerken und ihren früheren Besitzern aufzuspüren. Welche Chancen, aber auch welche Grenzen solche Verfahren haben, gehört zu den Themen der Konferenz.

Die Bandbreite macht deutlich, warum sich die Fachwelt gerade jetzt mit der Frage beschäftigt, wie Provenienzforschung künftig arbeiten soll. Es geht nicht mehr allein darum, die Herkunft einzelner Museumsstücke zu rekonstruieren. Die Forschung berührt zunehmend Fragen von Recht, internationaler Zusammenarbeit, Erinnerungskultur und gesellschaftlicher Verantwortung.

HANNOVER WIRD ZUM INTERNATIONALEN TREFFPUNKT

Eröffnet wird die Tagung am Dienstag, 3. November, um 13.30 Uhr im Sprengel Museum durch Oberbürgermeister Belit Onay. Anschließend diskutieren die Fachleute unter anderem über das Verhältnis zwischen Provenienzforschung und Erinnerungskultur sowie über Veränderungen innerhalb des Forschungsgebiets.

Am Mittwoch, 4. November, steht der umfangreichste Konferenztag an, parallel finden 13 Diskussionsrunden und zwei Workshops statt. Neben dem Sprengel Museum gehören das Landesmuseum Hannover, das Museum August Kestner, das ZeitZentrum Zivilcourage und der Hannover-Kiosk zu den Veranstaltungsorten. Am Donnerstag stehen unter anderem die neue Schiedsgerichtsbarkeit, internationale Rechtsfragen und die Zusammenarbeit der Länder-Arbeitsgruppen im Mittelpunkt. Auch die Stadt selbst wird zum Forschungsort. Führungen führen durch mehrere Museen, die Stadtbibliothek, das Museum Schloss Herrenhausen und zum Mahnmal gegen den Kolonialismus. Damit erhalten die internationalen Gäste Einblicke in Sammlungen und Erinnerungsorte, an denen Fragen nach Herkunft, Besitz und historischem Unrecht ganz konkret werden.

Die Tagung steht auch interessierten Besucherinnen und Besuchern offen. Wer die Vorträge und Diskussionen vor Ort verfolgen möchte, kann eine Eintrittskarte für die gesamte Konferenz vom 3. bis 5. November oder ausschließlich für den zweiten Tag am Mittwoch, 4. November, erwerben. Eine Teilnahme ist auch online möglich: Ausgewählte Veranstaltungen werden per Livestream übertragen, für den ein Online-Ticket erforderlich ist. Die Tagungssprachen sind Deutsch und Englisch. Das vollständige Programm mit Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen und Veranstaltungsorten steht unter hannover2026.arbeitskreis-provenienzforschung.org. **HR**

René Gummert leitet die Stanze Zoo- und Aquaristik-Abteilung in Hemmingen. Foto: Stanze Gartencenter

ANZEIGE

Aquaristikwochenende und neue Zooabteilung

Stanze Gartencenter feiert am 6. und 7. November – mit bis zu 15 Prozent Rabatt in der Zoo- und Aquaristikwelt

Zwei Tage voller Aktionen, Expertenberatung und Live-Aquascaping: Am Freitag und Samstag, 6. und 7. November 2026, lädt das Stanze Gartencenter in Hemmingen zum Aquaristikwochenende ein. Die Veranstaltung steht in diesem Jahr ganz im Zeichen der Neueröffnung der vollständig umgebauten Zooabteilung. Interessierte profitieren an beiden Tagen von zahlreichen Sonderaktionen und Rabatten.

Auf das gesamte Aquaristik- und Zoosortiment gewährt Stanze während des Aktionswochenendes zehn Prozent Rabatt. Inhaber der Stanze-Kundenkarte „Greencard" erhalten sogar 15 Prozent Nachlass. Darüber hinaus gibt es weitere Sonderangebote, darunter 20 Prozent Rabatt auf die neuen Nano-Aquariensets von Dennerle.

Ein Schwerpunkt der Veranstaltung liegt auf der fachlichen Beratung. www.stanze-gartencenter.de Mit dabei sind Marcel Moore (Tetra und 8in1), Thomas Meyer (Sera), Steffen Oppelt (NK Tropical Fish), Michael Cestnik (Dennerle) und Dennis Selan (Arka). Verschiedene Hersteller präsentieren außerdem ihre Produkte und Neuheiten.

EUROPAMEISTER GESTALTET SCHAUBECKEN LIVE

Ein besonderer Programmpunkt erwartet die Besucher am Samstag, 7. November, ab 10 Uhr im Bistro Fenzini. Volker Jochum, Europameister im Einrichten von Aquarien, gestaltet dort live ein 600-Liter-Highline-Schaubecken neu. Interessierte können dem Aquascaping-Profi bei seiner Arbeit zuschauen und Anregungen für die Gestaltung des eigenen Aquariums sammeln. Ergänzend präsentiert die Aquaristikabteilung eine große Auswahl an Zierfischen, Wirbellosen und Wasserpflanzen.

Zum Angebot gehört außerdem eine kostenlose Analyse des mitgebrachten Aquarienwassers. Beim Kauf von Wassertestartikeln des Herstellers Sera erhalten Kundinnen und Kunden 20 Prozent Rabatt auf das entsprechende Testsortiment.

Auch für junge Aquaristikinteressierte ist eine Veranstaltung geplant: Am Freitag, 11. Dezember 2026, findet um 16 Uhr ein kostenpflichtiger Kinder-Aquaristikkurs statt. Unter fachkundiger Anleitung richten die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern ihr erstes eigenes Aquarium ein, das sie anschließend mit nach Hause nehmen dürfen. Eine vorherige Anmeldung bei Stanze ist erforderlich. Für den Kurs sind nur noch wenige Plätze verfügbar. Weitere Infos zum Kurs finden Sie auf der Stanze-Webseite unter Veranstaltungen. **TOW**

Stanze Gartencenter GmbH
Karoline-Herschel-Str. 1
30966 Hemmingen
Telefon: (0511) 420380
stanze-gartencenter.de